

Verkündigungsorgan des Schachverbands Württemberg e.V.
Verantwortlich im Sinne des Presserechts ist der Präsident:
Armin Winkler, Teckstr. 8, 70806 Kornwestheim,
Tel: 07154-156418, E-Mail: armin.winkler(ät)svw.info

online: www.svw.info http://schachzeitung.svw.info

Geschäftsstelle: Gerd-Michael Scholz, Panoramastr. 4 in 89604 Allmendingen,
Tel: 07391-8387, E-Mail: geschaeftsstelle(ät)svw.info

Leitung der Redaktion: Klaus Liehr, Westbahnhofstr. 20 in 72070 Tübingen
E-Mail: Einsendungen: schachzeitung(ät)svw.info
Kommunikation (Fragen etc.): relldoc(ät)aol.com
Telefon: 07071-410903



Ausgabe	Redaktionsschluss
August 2015	→ 14. Juli
September 2015	→ 11. August
Oktober 2015	→ 8. September

Nachrichten aus dem Schachverband

Ehrungen auf dem DSB-Kongress

HALBERSTADT: Beim diesjährigen DSB-Kongress am 16.05.2015 wurden **drei Württemberger** für ihre langjährigen Verdienste **ausgezeichnet**.



Goldene Ehrennadel für Hanno Dürr, hier bei seiner Dankesrede.

Der Ehrenpräsident des Schachverbands Württemberg erhielt die Goldene Ehrennadel des DSB. Zum einen für seine langjährige Tätigkeit als Präsident im SVW, zum anderen auch für die Tätigkeiten beim DSB im Bereich der Ausbildung sowie als Beisitzer beim Schiedsgericht. Der Präsident des DSB, Herbert Bastian, zitierte dabei die Worte des Presse-Referenten Claus Seyfried anlässlich des 75-ten Geburtstags von Hanno Dürr.



Silberne Ehrennadel für Hajo Gnirk

Walter Pungartnik, der bisherige Referent des DSB für Breiten- und Freizeitschach wurde mit der Silbernen Ehrennadel des DSB ausgezeichnet, ebenso wie Hajo Gnirk, der viele Jahre die Leitung der zweiten Bundesliga Süd übernommen hatte.



Silberne Ehrennadel für
Walter Pungartnik

Für seinen enormen Einsatz bei der Förderung durch das BMI und den DOSB erhielt Werner Dangelmayer eine Flasche Wein vom DSB-Präsidenten überreicht. Wir hätten es schön gefunden, wenn Werner Dangelmayers Verdienst auch einmal anlässlich einer der vielen Verlautbarungen des DSB zu diesem Thema einem bundesweiten Publikum bekannt gegeben worden wäre.

Auch das Präsidium des SVW gratuliert allen Geehrten ganz herzlich dazu.



Werner Dangelmayer wird für seinen Einsatz für BMI-Fördermittel geehrt.

Beim Blitzturnier am Donnerstagabend vor dem Kongress belegte der Präsident des SVW, Armin Winkler den zweiten Rang. Nach einem schlechten Start mit 3:2 Zählern, wo er sich auch gegen den späteren Turniersieger Joachim Gries geschlagen geben musste, startete er eine Gewinnserie und landete am Ende mit 9:2 Punkte auf dem zweiten Platz. Ehrenpräsident Hanno Dürr hatte einen hervorragenden Start, übersah jedoch manche Gewinnstellung und musste sich letztendlich mit Platz zehn begnügen.

Armin Winkler, Präsident

Aus dem Inhalt

k.B.=keine Berichte

Ehrungen auf dem DSB-Kongress.....	1	
Bericht Deutsche Amateurmeisterschaft und Dähne-Pokal.....	2	
Journalistenpreis 2014.....	4	
Verbesserte Konditionen für WEM 2015.....	5	
Nachruf Andres Takac.....	5	
Spielbetrieb.....	5	
Redaktionsschluss.....	1	
Impressum/Adressen SVW.....	2	
Anzeigenpreise.....	4	
Einsende-Regeln.....	4	
Problemschach.....	6	
Ausbildung.....	7	
Frauenschach.....	9	
Württ. Schachjugend.....	10	
Breitenschach.....	11	
Terminkalender.....	12	
Bezirk Stuttgart.....	12	
Bezirk Unterland.....	15	
Bezirk Neckar-Fils.....	16	k.B.
Bezirk Alb-Schwarzwald.....	16	k.B.
Bezirk Oberschwaben.....	16	
Bezirk Ostalb.....	17	k.B.
Turnierausschreibungen.....	18	
SVW-Service.....		k.B.
Senioren-schach.....		k.B.
Schul-schach.....		k.B.
Leistungs-schach.....		k.B.

Schachverband Württemberg e.V.

www.svw.info **Bankverbindung:** KSK Ostalb; IBAN: DE80 6145 0050 0440 0636 83

BIC-/SWIFT-Code: OASPDE6AXXX

Geschäftsstelle: Gerd-Michael Scholz, Panoramastr. 4, 89604 Allmendingen,
Tel: 07391-8387, Fax: 032223744221, geschaeftstelle(at)svw.info**E-Mail-Adressen haben d. einheitliche Form:** vorname.nachname(at)svw.info

Bei einer Adressenänderung oder Fragen, kontaktieren Sie bitte :

mail-admin(at)svw.info Weitere Informationen: www.svw.info/home/emails/**Das Präsidium:**

Präsident: Armin Winkler, Teckstr. 8, 70806 Kornwestheim, 07154-156418, E-Mail*);
Ehrenpräsident: Hanno Dürr, Welfenstr. 86, E-Mail*), 70599 Stgt, 0711-6746163; **Vizepräsidenten:** Walter Pungartnik, Tannenweg 15, 71665 Vaihingen, Fa 07042-12508, E-Mail*);
 Michael Meier, Hornrain 15, 71573 Allmersbach i.T., 0170-5405367, E-Mail*); Dirk König,
 Karl-Müller-Str. 37, 71409 Schwaikheim, 07195-950492, E-Mail*); **Schatzmeister:** David
 Blank, Robert-Koch-Str. 124, 73760 Ostfildern, 0711-71950290, E-Mail*); **Verbandsspielleiter:**
 Thomas Wiedmann, Eichenstr. 1, 73114 Schlatt, 07161-811799 p, E-Mail*);
Jugendleiter: Yves Mutschelknaus, Grubenäcker 87, 70499 Stuttgart, 0711-8620802, E-Mail*);
Ref. für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Claus Seyfried, Birkenhofstr. 19, 70599
 Stuttgart, 0172-9334368, E-Mail*);

Die Referenten:

2. Vorsitzender WSJ: Thomas Müller, Konrad-Witz-Str. 6, 78628 Rottweil, Tel:0741-8822, E-Mail: t.mueller@wsj-schach.de; **Ref. Schulschach:** Bernd Grill, Springenstr. 32, 89551 Königsnbronn, Tel.: 07328-924697, E-Mail*); **Ref. Frauenschach:** Biserka Brender, Schlosserstr. 14A, 70180 Stuttgart, Tel: 0711-602005, E-Mail*); **Ref. Mitgliederverwaltung:** Werner Dangelmayer, Friedrich-Adler-Str. 5, 88471 Laupheim, Tel.: 07392-9672504, E-Mail*); **Ref. Seniorenschach:** Hajo Gnirk, Altblickweg 12, 73560 Böbingen, 07173-7145187, Fa: 07173-7145908; **Ref. Seniorenschach (kommissarisch):** Bernhard Krüger, Gartenstr. 9, 70734 Fellbach, 0171-8837944, E-Mail*); **Ref. Ausbildung:** Armin Dörner, Lauenbühlstr. 54, 88161 Lindenberg, Tel. 08381-7873, E-Mail*); **Ref. Breiten- u. Freizeitschach:** Walter Pungartnik (s. Vizepräsident), E-Mail*); **Ref. Leistungssport** Ulrich Haag, Schöntalerstr. 61, 71522 Backnang, 07191-64694, E-Mail*); **Wertungsreferent (DWZ):** Andreas Warsitz, Wilhelm-Schäffer-Str. 97, 74078 Heilbronn, 0177-4652422, E-Mail*); **Ref. Problemschach:** Wolfgang Erben, Fasanenweg 1, 75391 Gechingen, Tel: 07056 1297, E-Mail*); **Rechtsberater:** Dr. Friedrich Gackenholtz, Friedrich-List-Str. 18, 73760 Ostfildern, Tel: 0711-3412878, E-Mail*); **IT-Beauftragter:** Holger Schröck, Osterbronnstr. 82, 70565 Stuttgart, 0711-2737788, E-Mail*);

Der Verbandsspielausschuss:

Schiedsrichterbemann: Klaus Bornschein, Friedenausr. 21, 70188 Stgt, Tel: 0711-283861, E-Mail*); **Ref. Frauenschach:** Biserka Brender (s. Referenten); **Ref. Seniorenschach:** Hajo Gnirk, Altblickweg 12, 73560 Böbingen, 07173-7145187, Fa: 07173-7145908; **Beisitzer:** Dietrich Noffke, E-Mail*); Waldeckstr.7, 74372 Sersheim, +Fa: 07042-33931; Bernd Michael Werner, Wildungerstr. 83, 70372 Stgt, 0711 5000058; Martin Egle, Sauerbruchstr. 19, 73432 Unterkochen, Tel: 07361-89326, E-Mail*); Florian Siegle, Störzbachstr. 13, 70191 Stuttgart, Tel: 0176-12381022, E-Mail*); Alexander Mayer, Kirchstr.17/3, 78647 Trossingen,07425-2070296, E-Mail*); Manfred Lube, Auf der Höhe 9,73271 Holzmaden,07023-4091, E-Mail*); Thomas Hartmann, Lehrer Str.11,89081 Ulm, 0731-1436772, E-Mail*);

Die Kassenprüfer:

Dieter Einwiller, Grasbergstr. 26, 72800 Eningen, 07121-87211, E-Mail*); Ottmar Seidler, Heilbronner Str. 8, 74193 Schwaigern, 07138-6903228, E-Mail*); Reserve-Prüfer: Gunter Kaufmann, Balinger Str. 89, 78532 Tuttlingen 07461-164824, E-Mail*)

Das Verbandsschiedsgericht:

Vorsitzender: Dr. Rolf Gutmann, Zeppelinstr. 6, 73614 Schorndorf, Tel. 0711-1848332, E-Mail*); **Stellv. Vorsitzender:** Alexander Häcker, Fehrbelliner Str. 39, 70499 Stuttgart, Tel: 0711-8873049, E-Mail*); **Beisitzer:** Norbert Kelemen, Michael Schwerteck, Dr. Marc Stuckel

DSAM und DPEM 2015

Finale der Deutschen Schach-Amateurmeisterschaft und des Dähne-Pokals in Niedernhausen im Taunus.

Holger Scherer Dritter in der B-Gruppe!

214 qualifizierte Teilnehmer des Finales der Deutschen Schach-Amateurmeisterschaften (DSAM) sowie 29 Teilnehmer des Bundesfinales des Dähne-Pokals (= Deutsche Pokal-Einzelmeisterschaft = DPEM) hatten das Pech das schönste lange Wochenende seit Jahren statt in Gottes freier Natur in dem dampfenden Konferenzsaal eines Hotels der Ramada / Windham-Gruppe zuzubringen.



Beste Platzierung für Württemberg: Holger Scherer (SK Lauffen) Dritter in der B-Gruppe.

Das Hotel stand am Rande des Taunus mitten im grünen Nirgendwo unweit von Frankfurt an der B 455 auf halbem Wege zwischen Wiesbaden-Bierstadt und Wiesbaden-Sonnenberg einerseits und dem acht Kilometer entfernten Idstein andererseits.

In Sonnenberg gab es vor langer Zeit die Schachgruppe des Bundeskriminalamtes. Dort in der Kantine des BKA pflegte der Schreiber dieser Zeilen einst an Samstagnachmittagen bei der Bezirksjugendeinzelmeisterschaft eines hessischen Unterverbandes mitzuspielen, zu dem nicht nur die Gebiete um Wiesbaden, sondern auch alle Mainzer Schachvereine gehörten. Außerdem war das BKA Wiesbaden derjenige Verein, in dem einst Eric Lobron das Schachspielen erlernte.

Sorry für diesen Ausflug in die Vergangenheit. Zurück zur Gegenwart wäre zu melden, dass die württembergischen Teilnehmer ihre Gastgeber und Mitkonkurrenten aus anderen deutschen Ländern überwiegend sehr zuvorkommend behandelten. Kein einziger Pokal wurde ihnen entrissen. Bei der Siegerehrung am Samstagabend schafften es nur zwei Württemberger auf die Bühne.

Im A-Finale (DWZ 2101 - 2300) erzielte **Dr. Stefan Egle** (SV Unterkochen) 3½ Punkte und landete damit auf dem undankbaren 7-ten Platz. **Holger Scherer** (SK Lauffen) wurde Dritter in der B-Gruppe (DWZ 1901 - 2100) und **Daniel Behringer** (TSG Heilbronn 1845) erreichte die gleiche Platzierung in der E-Gruppe (DWZ 1301 - 1500). Da aber der Organisator **Dr. Dirk Jordan** nie müde wurde immer wieder daran zu erinnern, dass alle, die es bis hierher geschafft hatten, Sieger sind, denn sie haben ja ein Vorturnier gewonnen, seien alle württembergischen Finalteilnehmer genannt.

A-Finale (DWZ 2101 - 2300):

Dr. Stefan Egle (SV Unterkochen), Andreas Schulze, Holger Namyslo (beide TG Biberach), Konstantin Konson (Spvvgg Böblingen)

B-Finale (DWZ 1901 - 2100):

Holger Scherer (SK Lauffen), Christian Stanescu (SV Oberkochen)

C-Finale (DWZ 1701 - 1900):

Wilhelm Alber (SF Oeffingen), Martin Hahn (SF Oeffingen)

D-Finale (DWZ 1501 - 1700):

Richard Haidl (SV Unterkochen), Viktor Postolski (SV Aalen-Ellwangen)

E-Finale (DWZ 1301 - 1500):

Daniel Behringer (TSG Heilbronn 1845), Benjamin Walny (SV Unterkochen), Leonhard Thomas (SV Fellbach)

F-Finale (DWZ 0000 - 1300):

Max Grünwald (SV Jedesheim 1921), Daniel Pranjić (SG Ludwigsburg 1919), Dietmar Beier (SV Oberkochen), Marc Dressler (SV Oberkochen)

Die Ostalb also stark vertreten! Sieger der Gruppe A wurde mit Matthias Tonndorf ein junger Spieler aus Wolfenbüttel, der kürzlich auch die Niedersachsen-Meisterschaft überlegen gewonnen hatte. Damit hat er zwei Qualifikationen für die 87. Deutsche Schachmeisterschaft Ende 2016. Sein Verband wird ihm sicher raten das DSAM-Ticket zu wählen, so dass der Zweite aus Niedersachsen ebenfalls teilnehmen darf. Bei der DSAM wird Matthias sobald nicht mehr mitspielen dürfen, da sein Rating mit die-sem Turnier die Grenze von 2300 überschritten hat und so bald sicher nicht mehr darunter fallen wird.

Dähne-Pokal

Der württembergische Verbandsspielleiter **Thomas Wiedmann** ist seit Jahren im DSB der Verantwortliche für den Einzel-Pokal. Zum Finale lädt er die folgenden Startberechtigten ein: Je zwei Teilnehmer der 14 mitgliederstärksten Verbände, je ein Teilnehmer der restlichen drei Verbände, sowie ein Vertreter des Blindenschachbundes - ergibt $28 + 3 + 1 = 32$ Teilnehmer. Warum es 16 Bundesländer, aber 17 Schachverbände gibt, muss man einem Publikum aus Baden-Württemberg nicht erklären (bitte lasst uns keine schlafenden Hunde wecken!). Aber zum Dähne-Pokalfinale erschienen leider nur 29 Teilnehmer, da zwei Verbände, einer von den 14 größeren und einer von den drei kleinen, zum wiederholten Male keinen Teilnehmer meldeten.

Daher gab es wegen der ungeraden Teilnehmerzahl in Runde 1 zwangsläufig ein spielfreies Weiterkommen. Dieses Los zog prompt der württembergische Pokalsieger **Claus Seyfried** (Stuttgarter SF 1879). Während sich Seyfried so im wunderschönen beheizten Niederhausener Waldschwimmbad mit drei großen nicht-quadratischen Becken seine Glatze braten durfte, erspielte der württembergische Vize-Pokalsieger **Thomas Klaiß** (SF Dornstetten-Pfalzgrafenweiler) ein Schwarz-Remis gegen den badi-schen Vertreter FM Hans-Elmar Schwing (SGEM Dreisamtal), den Deutschen Pokalsieger des Jahres 1997. Über das Weiterkommen im Pokal entscheiden dann zwei (oder mehr) 5-Minuten-Partien, bei denen Thomas den Kürzeren zog. Der erste Württemberger also draußen. Damit ist das Turnier aber nicht zu Ende, denn die ausgeschiedenen Teilnehmer setzen das Turnier mit einem normalen Schweizer System fort. Da Thomas der einzige Teilnehmer mit einem Rating unterhalb von 2000 war, sowie nicht zuletzt aufgrund seines tollen Schlusspurts, durfte er sich

am Ende über ein DWZ-Plus von 28 Punkten freuen. Gratulation Thomas!

In Runde 2 kam es erneut zu einem württembergisch-badischen Duell, bei dem dieses Mal der württembergische Vertreter in einer haarigen Partie die Oberhand gegen Hans-Elmar Schwing behielt. Doch schon in der dritten Runde schied auch Seyfried nach einem läppischen Patzer in der Eröffnungsphase gegen einen der beiden Krause-Brüder aus. Damit ist die Luft raus und der Rest des Turniers ist nur Abgesang.



Pokalsieger Björn Bente (Hamburger SK) mit Turnierleiter Thomas Wiedmann.

Deutscher Pokalsieger 2015 und damit Teilnehmer an der Deutschen Einzelmeisterschaft 2016 wurde **Björn Bente** (Hamburger SK 1830 / ELO 2242) mit fünf sauberen überzeugenden Gewinnpartien gegen durchweg starke Gegner. Mächtig beeindruckt hat den Verfasser aber auch das Spiel des Vertreters des Blindenschachbundes CM **Frank Schellmann** (ELO 2055), der mit Gordon André, Benedict Krause und Noam Bergauz drei Spieler mit einem Rating um die 2300 schlagen konnte.

Siegerehrung und Abschlussgala

Es ist Tradition beim DSAM-Finale, dass die Siegerehrung nach einem freien Samstagnachmittag erst am Abend im Rahmen einer Gala zelebriert wird. Als Conferencier fungierte wie immer sehr gekonnt der Hauptorganisator Dr. Dirk Jordan. Es galt die ersten Fünf des Dähne-Pokalfinales sowie die sechs Erstplatzierten aller sechs DSAM-Gruppen und insbesondere die Deutschen Amateurmeister(innen) zu ehren. Diese Aufgaben übernahmen die anwesenden Schachpräsidenten Thorsten Ostermeier (Hessen), Dr. Uwe Pfennig (Baden und seit neuestem auch DSB-Vize) und Herbert Bastian (Deutschland) sehr gerne.



Der scheidende DSB-Breitenschachreferent Walter Pungartnik zusammen mit seinem Vorgänger Ralf Schreiber.

Außerdem nutzte unser Vizepräsident Walter Pungartnik, der beim DSB-Kongress im Mai nicht mehr als DSB-

Breitenschachreferent kandidieren wollte, die Gelegenheit sich von den Teilnehmern der Deutschen Schach-Amateurmeisterschaft zu verabschieden und den Stab an seinen Nachfolger Hugo Scholz aus Hamburg weiter zu reichen. Ferner beklagte sich Walter, dass beim DSB-Kongress sein Antrag die DSAM in die Statuten des DSB aufzunehmen, leider gescheitert war. Er bat seinen Nachfolger dieses Ziel weiter zu verfolgen und erinnerte auch DSB-Präsident Bastian an die versprochene Unterstützung. Zum Abschluss des Abends bat Dr. Jordan alle Deutschen Amateurmeister erneut auf die Bühne um gemeinsam mit allen Anwesenden die Nationalhymne zu singen. Nur schade, dass es den Meisten erging wie unseren Fußballern beim Länder-spiel: wie war noch mal der Text??

Claus Seyfried

Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Anzeigenpreise

Vereine des SVW können Informationen zu ihren Veranstaltungen (Turnierausschreibungen, Terminkalender) kostenfrei platzieren.

Mit dem Badischen Schachverband besteht eine Sondervereinbarung auf Gegenseitigkeit. Dritte und gewerbliche Veranstalter erhalten eine Rechnung.

Anzeigengröße, Anzeigenpreise pro Ausgabe: (Stand Juli 2004)

Schachzeitung-Württemberg, zweispaltig je Seite; je Zeile 9 Punkte hoch, i. d. R. in Times New Roman

Seite	Spalte	H x B	Preis
1/1	2	260 x 190	160,- €
1/2	1	260 x 92	80,- €
1/2	2 halbe	130 x 190	80,- €
1/4	1/2	130 x 92	40,- €
1/8	1/4	65 x 92	20,- €

Halber Anzeigenpreis ab der 2. Ausgabe für gleiche Anzeige in aufeinander folgenden Ausgaben.

Wird die Anzeigengröße nicht voll ausgenutzt, wird die nächst größte berechnet.

Zuzüglich Mehrwertsteuer (fällt z. Zt. nicht an).

Der Ort der Anzeige in der jeweiligen Ausgabe wird von der Redaktion festgelegt.

Einsenderegeln

Nach Absprache mit dem Schachverband Württemberg e.V. gelten folgende:

Regeln für die Einsendungen an die Redaktion der

Schachzeitung Württemberg

Aus presserechtlichen Gründen muss jeder eingesandte Bericht namentlich gekennzeichnet werden. Ist kein Verfasser genannt, wird der Einsendename angeführt. Bei Turnierausschreibungen genügt die Angabe des veranstaltenden Vereins.

Bitte den Redaktionsschluss der SZWü beachten.

Einsendungen nur als Anhang an eine E-Mail schicken. Alternativ dazu eine CD schicken.

Bitte keine Faxe oder Briefe einsenden. Sie werden nicht bearbeitet.

Einsendungen bitte möglichst frühzeitig (nicht erst am Tag des Redaktionsschluss) schicken.

Mail-Text:

Stichwortartig den Inhalt des Anhangs in Kurzform, z.B. Protokoll Vorstandssitzung, Ausschreibung Jugendturnier, usw.

Dateinamen im Anhang immer mit folgenden Abkürzungen beginnen:

ST	Bezirk Stuttgart	OS	Bezirk Oberschwaben
OA	Bezirk Ostalb	UL	Bezirk Unterland
NF	Bezirk Neckar-Fils	AS	Bezirk Alb-Schwarzwald
SEN	Senioren-schach	FR	Frauenschach
AUS	Turnier-Ausschreibung	LS	Leistungsschach
OL	Oberliga	VL	Verbandsliga

Beispiel: UL Protokoll Bezirkstag.doc

Nur RTF-, DOC-, Excel-Dateien verwenden. KEINE PDF !

Keine Makros verwenden!

Konvertierungen von Texten vieler Textdateien nach WORD „vernichten“ den Fließtext. In WORD findet man nach der Konvertierung fast immer an jedem Zeilenende einen „harten Zeilenumbruch (←oder ¶)“. Diese Steuerzeichen müssen z. T. (zeitaufwändig) entfernt werden, damit für das Layout der SZWü wieder ein Fließtext entsteht.

Texte, Ausschreibungen also am besten gleich in WORD verfassen.

Die gerne verwendeten Tabulatoren müssen alle „vernichtet“ werden. Die Spalten in der SZWü stimmen mit einer DIN A4 Seite nicht überein.

Für Turniertabellen: Bitte unbedingt die Tabellenfunktion von Word oder einfach Excel-Dateien benutzen.

Fotos:

JPG-Dateien nicht unter 300 KB. Immer unbearbeitete Originale separat mitschicken (Fotos NICHT in Word integrieren, höchstens zu Ansichtszwecken).

Achtung: Für manche Ausgaben der SZWü werden viele Bild-Dateien eingesandt. Fehlt die Zuordnung zum Text (über den Dateinamen), dann kann ein Bild auch im falschen Bericht landen. Deshalb **müssen** die Bilddateien **denselben Dateinamen** haben, wie die zugehörige Berichtdatei.

Z. B.: UL KEM Text.doc UL KEM Bild 01.jpg, UL KEM Bild 02.jpg usw.

Bitte schreiben Sie im Text auch die Bild-Kommentare (Personennamen etc).

Orientieren Sie sich an den Beispielen in der Schachzeitung Württemberg.

Die Redaktion der Schachzeitung Würt. ist unter folgender E-Mailadresse erreichbar:

Einsendungen: schachzeitung(at)svw.info

Kommunikation (Fragen etc.): relldoc(at)aol.com

Journalistenpreis für Helmut Winkler

„Der Redakteur vom Stuttgarter Wochenblatt **Helmut Winkler** wird mit dem **Journalistenpreis 2014** des Schachverbandes Württemberg ausgezeichnet. Mit dieser Auszeichnung würdigen wir die kontinuierliche und umfassende Berichterstattung über das Schachgeschehen im Großraum Stuttgart“



So liest man auf der Urkunde, die Helmut Winkler gerade aus den Händen von Michael Meier erhalten hat.

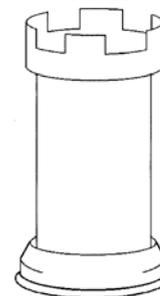
Im Rahmen der Siegerehrung zur Offenen Internationalen Stuttgarter Stadtmeisterschaft am Sonntag, dem 17. Mai 2015, nutzte Organisator Michael Meier in seiner zusätzlichen Eigenschaft als SVW-Vizepräsident die Gelegenheit endlich den Journalistenpreis 2014 an Helmut Winkler zu überreichen. Der Preis ist mit einer finanziellen Anerkennung in Höhe von 100 € verbunden. Darüber hinaus werden die Journalistenpreisträger in einer „Hall Of Fame“ auf unserer Verbandsseite geehrt werden, die wir noch in diesem Jahr, spätestens aber 2016 fertigstellen möchten. Mit dem Journalistenpreis möchte der Schachverband interessierten Redakteuren einen zusätzlichen Anreiz bieten in ihrem Ressort, z.B. dem Lokalsport, auch einmal über Schach zu berichten. Denn es muss nicht immer nur Fußball sein!

Der Verband hatte mit Bedacht diesen Termin ausgewählt, da sich Helmut Winkler in früheren Jahren insbesondere mit seinen Reportagen zur Stuttgarter Stadtmeisterschaft einen Namen gemacht hatte. Bei seinen spannenden Texten kam ihm zugute, dass er nicht nur ein versierter Redakteur ist, sondern selbst auch ein starker Schachspieler mit einer DWZ an der Schwelle zur magischen Grenze von 2000 Punkten. So gelang es ihm Reportagen zu schreiben, die ein breites Publikum faszinierten, aber dennoch auch für die Schachexperten interessant zu lesen waren.

Gegenwärtig ist Helmut Winkler leider nicht mehr beim Stuttgarter Wochenblatt beschäftigt, da sein Arbeitsplatz einer Reorganisation zum Opfer fiel. Seitdem erstellt er Beiträge für verschiedene Presseorgane. Eine Festanstellung als Sport- und/oder Lokalredakteur würde er jedoch vorziehen.

Claus Seyfried

Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Verbesserte Konditionen für die WEM 2015

Der Schachverband Württemberg hat den Preisfonds für die Württembergische Einzelmeisterschaft 2015 vom 29. August bis 6. September in Stuttgart Botnang erhöht: Insgesamt gibt es nun Preisgelder in Höhe von 3800 Euro zu gewinnen. Im Vorjahr lag dieser Wert noch bei 2900 Euro. Von der Gesamtsumme entfallen 2400 Euro auf die ersten acht Plätze im Meisterturnier, im Kandidatenturnier teilen die acht bestplatzierten Teilnehmer 1400 Euro unter sich auf. Die Ausschreibung wurde entsprechend aktualisiert.

Eine Live-Übertragung von acht Turnierbrettern ins Internet ist ebenfalls geplant. Allerdings fehlt im Bürgerhaus Botnang derzeit noch der passende Internetanschluss. Der beauftragte Provider hat jedoch angekündigt, diesen noch im Juni freizuschalten.

Auch an der Teilnehmerfront hat sich etwas getan, mittlerweile sind im Meisterturnier 18 von 30 und im Kandidatenturnier 15 von 46 Plätzen vergeben. Erste Freiplatzanträge liegen ebenfalls bereits vor, außerdem haben einige Spieler aus dem Kandidatenturnier einen Aufstiegswunsch fürs Meisterturnier eingereicht.

Während sich das Meisterturnier also langsam aber sicher füllt, stehen für das Kandidatenturnier noch ausreichend Plätze zur Verfügung. Wer Interesse hat, eines der beiden Turniere zu spielen, sollte bis 1. Juli einen Freiplatz beantragen. Dies gilt auch für nominell schwächere Spieler: Die Rating-Grenzen von von 2100 und 1900 werden erfahrungsgemäß nicht so streng gehandhabt, wie in der Ausschreibung formuliert. Die erste Freiplatzvergabe-runde erfolgt zeitnah nach dem 1. Juli.

Alle Informationen zum Turnier gibt es auf den Seiten der Württembergischen Einzelmeisterschaft 2015:
http://wem.svw.info/wem_15/

Jens Nusser

Spielbetrieb

Mannschaftspokal

Runde 2; Spieltag: 07.06.2015 10:00 Uhr

SF Oeffingen 1 - SC Weiße Dame Ulm 1 : 1 : 3

Übersicht

1. Runde	2. Runde
	SF Oeffingen 1
	1:3
SK Lauffen 1	SC Weiße Dame Ulm 1
3:1	
SC Stetten a.d.F. 1	SC Ingersheim 1
	:
SG Turm Albstadt 1	SF HN-Biberach 1
0,5:3,5	
SC Ingersheim 1	SF Deizisau 1
	:
SK Schmiden/Cannstatt 1	SK Lauffen 1
3:1	
SC Weiler im Allgäu 1	SF 90 Spraitbach 1
	:
	SK Schmiden/Cannstatt 1

Nachruf

Der Schachclub Tamm
und der Schachverband Württemberg trauern um

Andreas Takac

* 10.08.1926 Ungarn † 03.05.2015



Am 3. Mai 2015 ist unser Schachfreund und Mitbegründer des SC Tamm im Alter von 88 Jahren verstorben.

Andreas Takac war der Hauptinitiator der Gründung des Schachclubs Tamm 1974, dessen erster Vorsitzender er von der Gründung bis zum Jahre 1990 war. Er legte stets Wert auf sportliche Entwicklung und aktive Jugendarbeit. Die Kontakte zur Gemeindeverwaltung und den Tammer Vereinen waren ihm wichtig. Bereits in den 1980-er Jahren rief er das Tammer Open ins Leben, ein Turnier, das inzwischen weit über die Grenzen Baden-Württembergs bekannt ist und auch schon internationale Teilnehmer nach Tamm lockte. Trotz dieser umfangreichen Aufgabe fand er stets Zeit für das königliche Spiel und setzte sich lange Jahre im Dienste des Schachclubs Tamm in den Verbands- und Pokalrunden ans Brett.

Auch auf Bezirksebene stellte sich Andreas Takac als Beisitzer im Schiedsgericht zur Verfügung. Beim Schachverband Württemberg führte er als Schatzmeister acht Jahre lang die Kasse. Der Schachclub Tamm verliert mit Andreas Takac seinen Gründer und Motor, der seinen Nachfolgern immer mit Rat und Tat zur Seite stand. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Seine ruhige und ausgleichende Art in Verbindung mit einer hohen Akzeptanz in seinen Ehrenämtern führte dazu, dass ihm der SVW die Goldene Ehrennadel und bei seinem Ausscheiden aus dem Verband auch die Ehrenmitgliedschaft verlieh. Unser Gedenken und unser Mitgefühl gilt auch seinen Angehörigen.

Das Präsidium des SVW

Problemschach

wolfgang.erben(at)svw.info

Deutsche Lösemeisterschaft entschieden

Mit recht deutlichem Vorsprung setzte sich Boris Tummes (2551) unter 31 Teilnehmern durch. Er verwies Michael Pfannkuche (2531), Dolf Wissmann (2486, Niederlande) und Arno Zude (2659) auf die Plätze zwei bis vier. Als erster Nicht-GM folgte der Aalener **Ronald Schäfer** (2242, SV Unterkochen). Mit diesem großartigen Ergebnis hat sich Ronald Schäfer wie zuletzt schon 2013 für die Weltmeisterschaft qualifiziert.

Die Ergebnisse der drei anderen württembergischen Teilnehmer: 17. Wilfried Neef (FM, 2144, TSV Langenau), 20. Eberhard Schulze (2145, Heilbronner SV), 21. Marcin Banaszek (2092, SF Pfullingen).

Obige Angaben stammen großteils aus dem Retroblog von Thomas Brand [www.thbrand.de], wo Sie auch die vollständige Tabelle finden. Sowohl bei den Zweizügern (3 Aufgaben in 20 Minuten), als auch bei den Dreizügern (3 Aufgaben in 60 Minuten) hat Roland Schäfer die volle Punktzahl erzielt. Freundlicherweise hat der Turnierleiter Axel Steinbrink die Aufgaben zur Verfügung gestellt. Sie können sich also selbst an einem der Dreizüger versuchen (**Übung 1**):

Aufgabe 1: Dieter Müller
Freie Presse, 1975

```
! " " " " " " " " #
$b + * Wr T * + %
$ + * Oo + * + * %
$ * Mm + n Ov B %
$ Or + * + * + o %
$ * + * + l + p + %
$ + * O* + n + * %
$ * + * + p P * + %
$ + * K * + * + * %
/ ( ( ( ( ( ( ( ( )
#3 (10+12)
```

Tipp: 1.Sg5+? und 1.Sc5+? scheitern zunächst. Der Schlüsselzug stellt eine Drohung auf, durch deren Parade Schwarz einen der beiden Züge zulassen muss.

Übrigens ist Ronald Schäfer auch der Organisator der diesjährigen **Schwalbe-Tagung** vom 18. bis 20. September in Aalen-Treppach. Gäste sind herzlich eingeladen. Näheres finden Sie auf den Seiten der Schwalbe [www.dieschwalbe.de].

Ein aktueller Mehrzüger

Fast den vollständigen schwarzen Figurensatz mussten Hans Peter Rehm und Stephan Eisert verbauen. Das Ergebnis sind aber auch zwei wunderschön analoge thematische Varianten.

Sofort ins Auge springen die Springer-Läufer-**Batterie** und die Konstellation auf der e-Linie, die man **Halbfesselung** nennt. Verlässt einer der schwarzen Türme die e-Linie, dann wird der andere vom Te1 gefesselt.

Aufgabe 2: Hans Peter Rehm & Stephan Eisert
Die Schwalbe, Oktober 2014

```
! " " " " " " " " #
$ * + w + * Mb + %
$ + * + o On + * %
$ * Qo + l O* + %
$ M* P* + o + * %
$ * + * + t V* + %
$ + * P* T o + k %
$ * + * P* N* + %
$ + * + v R* + * %
/ ( ( ( ( ( ( ( ( )
#4 (9+14)
```

Ein direkter Abzug des Springers f7 führt nicht zum Ziel. Nach etwa 1.Sg5+? Ke5 ist f3 doppelt gedeckt, so dass auch 2.d4+ Txd4 mit Fesselung des Te3 nichts bringt. Sxf3+ scheitert immer noch am Ld1. Ganz entsprechend könnte Weiß nach 1.Sd6+ Ke5 versuchen, mit Sc4+ matt zu setzen. Einen der beiden Verteidiger, den Te4, vermag Weiß durch 2.Sd3+ Txd3 zu fesseln, aber den Sa5 wird er nicht los. Der Schlüsselzug muss es richten. (**Übung 1**).

Zwei der drei wesentlichen Varianten sind vollständig analog:

- Einer der jeweils zwei Verteidiger wird durch den Schlüsselzug abgelenkt. In einer Variante ist dies der Sa5, in der anderen der Ld1.
- Der zweite Verteidiger wird ausgeschaltet, indem aus der Halbfesselung eine Fesselung entsteht. Die beiden schwarzen Türme wechseln dabei ihre Funktion.
- Der Springer lässt dem König mit einem Abzug genau ein Fluchtfeld und setzt ihn anschließend höchstselbst dort matt. Diesen Mechanismus nennt man **Siers' Rössel**.

Glossar

Batterie (→ August 2011): Zwei Steine gleicher Farbe sind so positioniert, dass sie ein Abzugsschach geben können. Gibt dabei etwa durch Abzug eines Springers der Läufer Schach, so spricht man von einer Springer-Läufer-Batterie.

Doppelpatt (→ März 2015): Eine Stellung, in der beide Seiten nicht mehr ziehen könnten.

Länge (→ Mai 2015) **einer Tandem-Partie:** Summe der Halbzüge aller vier Spieler.

Schwalbe: Deutsche Vereinigung für Problemschach. Die Schwalbe (<http://www.dieschwalbe.de>) ist – im Rang eines Landesverbandes – Mitglied im Deutschen Schachbund. Im Jahresbeitrag (35€, im ersten Jahr 20€) ist der Bezug der Zeitschrift inklusive eventueller Sonderhefte enthalten.

WETTBEWERB !!

Der Schachverband Württemberg schreibt den **4. SVW-Problemschach-Wettbewerb** aus.

Schnellstes Vierfach-Patt im Tandem

Sonderpreise – insbesondere für Hobby-Spieler oder Jugendliche – je nach Beteiligung.

Einsendeschluss: 30.11.2015, wolfgang.erben@svw.info

Auch diesmal gibt es wieder attraktive Preisgelder:

1.Preis 100€, insgesamt 250€

Sonderpreise – insbesondere für Hobby-Spieler oder Jugendliche – je nach Beteiligung.

Die vollständigen Wettbewerbsbedingungen wurden bereits im letzten Monat angegeben, zusammen mit den für den Wettbewerb wesentlichsten Tandemschach-Regeln. Aufgrund einer Nachfrage habe ich nachstehend (fett gedruckt) eine weitere Regel konkret aufgeführt.

Wettbewerbsregeln

Tandemschach

Vorausgesetzt werden die Regeln, wie sie auf internationalen Tandemturnieren verwendet werden. Insbesondere gilt beim Einsetzen (<http://de.wikipedia.org/wiki/Tandemschach>):

1. Figuren dürfen auf freien Feldern sowohl schach- als auch schachmatt-bietend eingesetzt werden.
2. Das Schlagen eines gegnerischen Steins durch eine einzusetzende Figur ist nicht gestattet.
3. Bauern dürfen weder auf der eigenen noch auf der gegnerischen Grundreihe eingesetzt werden.
4. **Eine durch Umwandlung entstandene Figur wird beim Schlagen wieder zum Bauern und als solcher eingesetzt.**

In Zweifelsfällen sind die in der SchachZeitung vom Mai 2015 und in den folgenden Ausgaben gegebenen Beispiele und Erläuterungen zu beachten.

Zielsetzung und Bedingungen

1. Gefordert ist eine Tandemschach-Partie, die mit einem Vierfachpatt endet (**Doppelpatt** auf beiden Brettern).
2. In der Endstellung müssen sich alle 64 Steine auf den beiden Brettern befinden.
3. Die kürzeste derartige Partie gewinnt. Bei gleicher **Länge** werden Partien mit weniger Schlagfällen bevorzugt.
4. Die Partie-Notation soll in Textform erfolgen, am besten direkt im Mail-Text.

Einsendeschluss ist der 30.11.2015 (natürlich nicht 2014, wie letzten Monat versehentlich angegeben). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Lösungen der Übungen

1: 1.Seg5+? Kf4 2.Se4+ Kxg4!, 1.Sc5+? Kd5 2.Se4+ Kc4!, 1.Ld2? Dxe8!. **1.Kc2!** droht 2.Sd2+ cxd2 3.f3#. 1... hxg4

2.Seg5+ Kf4+ 3.Se4#, 1... Sc4 2.Sc5+ Kd5+ 3.Se4#.

2: Das wuchtige Damenopfer **1.Db3+!** (nachstehend linkes Diagramm) kann Schwarz mit dem Sa5 oder mit dem Ld1 annehmen. Danach funktioniert eine der betrachteten Varianten: **1... Sxb3 2.Sd6+! Ke5 3.Sd3+ Txd3 4.Sc4#, 1... Lxb3 2.Sg5+! Ke5 3.d4+ Txd4 4.Sxf3#**. Schwarz kann das Damenopfer auch ablehnen. Interessant ist aber nur **1... d5 2.Se5+!** (um die Flucht über d7 zu verhindern) **Kxe5 3.Txe3** (nachstehend rechtes Diagramm) nebst **4.d4#** oder **4.Sd3#**.

! " " " " " " #	! " " " " " " #
\$ * + w + * Mb + %	\$ * + w + * Mb + %
\$ + * + o On + * %	\$ + * + * O* + * %
\$ * + o + l O* + %	\$ * + o + * O* + %
\$ M* P* + o + * %	\$ M* P o L o + * %
\$ * + * + t V* + %	\$ * + * + t V* + %
\$ + q P* T o + k %	\$ + q P* R o + k %
\$ * + * P* N* + %	\$ * + * P* N* + %
\$ + * + v R* + * %	\$ + * + v + * + * %
/ ((((((((((/ ((((((((((

Die Ablehnung **1... Sc4** lässt die gleiche Variante zu wie bei **1... Sxb3**. Schlecht ist die freiwillige Fesselung **1... Tc4?** des Te3. Sowohl durch **2.Sd6+**, also auch durch **2.Sg5+** wird Schwarz schon im nächsten Zuge matt: **2... Ke5 3.Sd3#**.

Ausbildung

armin.dorner(ät)svw.info

Bericht vom C-Trainer-Lehrgang 2014/2015

Acht neue C-Trainer Leistungssport und fünf neue C-Trainer Breitensport bestanden ihre Prüfung in der Sportschule-Ruit

„Die Wurzeln der Bildung sind bitter, ihre Früchte aber sind süß.“ (Aristoteles)

RUIT: 13 Schachspieler (elf aus Württemberg, einer aus Baden, einer aus Bayern) bekamen Ende Mai ihr Zeugnis als staatlich anerkannte nebenberufliche Trainer C Leistungs- oder Breitensport an der Sportschule Ruit von der Studienleiterin Petra Walther überreicht. Sie haben den Lehrgang, der sich über ein halbes Jahr mit zwei einwöchigen Kursen und zwei Wochenendlehrgängen erstreckte, erfolgreich bestanden.



v.l.n.r. **stehend:** Igor Frühsorger, Philipp Müller, Werner Wendler, Günter Handel, Michael Rudhart, Jewgeny Denisow, Thomas Reichenbächer; **sitzend:** David Ortmann, Jens-Peter Schulz, Heiko Elsner, Alexander Adler, Alfred v.Wysocki (1), Gerhard Limley, Bernhard Dieterle-Bard, Achim Olpp; **in Hocke:** Moritz Reck, Petra Walther (2), Jürgen Orłowski, Hanno Dürr (3); **ganz vorne:** die Freunde vom Brett ...

Foto: Achim Olpp

- (1) Referent zu Frage- und Präsentationstechnik
- (2) Studienleiterin WLSB an der Sportschule Ruit
- (3) SVW-Lehrgangleiter

Die Prüfung bestand aus je einer einstündigen sportbiologischen und schachlichen, schriftlichen Prüfung sowie einer 20-minütigen mündlichen Lehrprobe. Ehrenpräsident und zugleich SVW-Seminarleiter Hanno Dürr stellte zusammen mit Alfred von Wysocki die Kursteilnehmer auf die schachliche Prüfung ein, während Petra Walther einige sportbiologische Themen vor der Prüfung mit den Teilnehmern wiederholte.

Leider bestanden nicht alle die Prüfung. Aristoteles' „Die Wurzeln der Bildung sind bitter, ihre Früchte aber sind süß.“ passt hier sehr gut. Der Ausbildungsprozess war ein steiniger mit Höhen und Tiefen, aber profitiert haben alle. Den Kurs zeichnete vor allem ein sehr starkes Miteinander und Wir-Gefühl aus. Abendliche gemeinsame Freizeitaktivitäten waren ebenso normal wie die Selbstverständlichkeit, demjenigen zu helfen, der hier und da kleinere Schwierigkeiten hatte. Leider schrumpfte die Teilnehmerzahl in der 6-monatigen Ausbildungszeit auch krankheits- und berufsbedingt. Erfreulicherweise ging es aber auch andersrum: Vor zwei Jahren noch berufsbedingt bei der Abschlussprüfung verhindert gewesen, schloss sich David Ortmann kurzentschlossen im Mai unserer Gruppe an, wurde super integriert und meisterte seine Prüfung bravourös. Von der Atmosphäre angetan,

komponierte Achim Olpp ein Lied, in dem die Teilnehmer „danke“ für diese schöne Zeit und „danke“ für die gute Betreuung sagten.

Die ausgebildeten Übungsleiter werden in ihren Vereinen nach weiteren Talenten Ausschau halten und den Nachwuchs betreuen. Das Rüstzeug hierfür haben sie jedenfalls – dank der zahlreichen hochkarätigen Referenten und Trainer (**Hanno Dürr, Ernst Dadam, Petra Walther, Jutta Braun, Zigurds Lanka, Dr. Konrad Müller, Dr. Dirk, Jordan, Dr. Heiner Uhlig, Alfred von Wysocki, Uwe Rogowski, Ulrich Haag, Klaus Bornschein, Walter Pungartnik u.v.m.**).

Philipp Müller

Die neuen C-Trainer

- **Alexander Adler**, SC Grunbach
- **Jewgeny Denisow**, SG Schwäbisch Gmünd
- **Bernhard Dieterle-Bard**, GSV Hemmingen
- **Heiko Elsner**, SF Plochingen
- **Gerhard Limley**, SV Dicker Turm Esslingen
- **Philipp Müller**, Schachklub Rochade Augsburg
- **Achim Olpp**, TSV Alfdorf
- **Jürgen Orłowski**, Post SV Ulm
- **David Ortmann**, SC Böblingen 1975
- **Moritz Reck**, TSV Schönaich
- **Thomas Reichenbacher**, SVG Konstanz
- **Jens-Peter Schulz**, SV Dicker Turm Esslingen
- **Werner Wendler**, SK Bebenhausen

Trainer Song in C

(Text: Achim Olpp,
Musik: nach der Melodie
„Das alte Dorfschulmeisterlein“,
vorgetragen vom C-Trainer-Chor
am 22.5.2015)

In einer Sportschul' wohlbekannt,
die schönste hier im ganzen Land,
da trafen sich ganz ohne Krach
ein paar zum Trainerlehrgang Schach.

Der Hanno, das war unser Chef,
beherrscht sein Fach aus dem ff.
Er hielt uns alle stets auf Trab,
nur einer machte dabei schlapp.

Ganz locker, doch sehr kompetent,
der Ernst, den wirklich jeder kennt.
Er ist der Boss von dieser Schul',
macht seine Sache äußerst cool.

Und Petra diese hübsche Frau
ist nicht nur schön, sondern auch schlau.
Sie hilft dem Ernst, er findet's fein,
sie könnt' das auch ganz gut allein.

Die Referenten ganz famos,
bei einem ging das in die Hos.
Aus Dresden kam er toll daher,
doch tat er sich bisweilen schwer.

Der Alfred ist ein toller Mann,
der sehr gut präsentieren kann.
Er blieb bei uns bis in die Nacht,
mit ihm hat's einfach Spaß gemacht.

Manch einer hatte sich gedacht,
man spielt nur Schach bis in die Nacht.
Doch mit Quigong und andrem Spiel,
erreichte man das große Ziel.

Der Michael fragt dann mit treuem Blick,
als hätten wir alle einen Tick.
Für was brauch ich denn das beim Schach?
Da hilft uns auch kein weh und ach.

Für Technik war er unser Mann,
erstaunlich, was er alles kann.
In seiner Art ein echter Freak,
den Heiko haben alle lieb.

Nun ist die schöne Zeit vorbei
und alle waren gut dabei.
Wenn wir jetzt auseinandergeln
freun wir uns auf ein Wiedersehn.

Wir sagen danke und ade,
auf schwäbisch: es war alles schee.
Lebt wohl und ruft mal laut hurra.
Die neuen C-Trainer sind da!

Die Trainerlizenz läuft 2015 ab Fortbildungslehrgang im November

Eine gültige C-Trainer-Lizenz muss spätestens alle vier Jahre durch einen Fortbildungslehrgang (mindestens 15 Übungseinheiten) aufgefrischt werden, wenn die Zuschüsse nicht verloren gehen sollen.

Bei rund 25 C-Trainern im Schachverband Württemberg läuft die Lizenz 2015 ab. Etlichen Übungsleitern droht zudem der Verlust des Trainerscheins, weil in den Vorjahren die Verlängerung versäumt worden ist.

Der SVW veranstaltet deswegen an der Sportschule Ruit **einen Fortbildungs-Lehrgang für C-Trainer**

Die Chance bietet sich

von Freitag, 20. bis Sonntag, 22. November 2015

(In der Regel Verbands-spielfreies Wochenende)

Die Lehrgangszeiten: Freitag, von 14.30 Uhr bis 20.30 Uhr,
Samstag von 9 Uhr bis 20.30 Uhr und Sonntag von 9 bis 12 Uhr.

Es besteht Anwesenheitspflicht.

Die Kosten für Übernachtung im Doppelzimmer und Vollpension (vom Abendessen am Freitag einschließlich Mittagessen am Sonntag) übernimmt der Schachverband Württemberg. Einzelzimmerwunsch bitte selbst bei der Sportschule Ruit in Ostfildern am Tag vor Lehrgangsbeginn melden.

Die Lehrgangsgebühr beträgt 50 Euro

(davon 20 Euro für Lehrgangsmaterialien).

Die Überweisung auf das Konto des Schachverbands Württemberg bei der Kreissparkasse Ostalb gilt als verbindliche Anmeldung.

Die Kontodaten:

IBAN: DE80 6145 0050 0440 0636 83

BIC-/SWIFT-Code: OASPDE6AXXX

Stichwort: C-Trainer-Fortbildung.

Schriftliche Anmeldung beim

Ausbildungsreferenten

Armin Dorner

(E-Mail armin.dorner@hotmail.de oder armin.dorner@svw.info).

Dabei bitte Name, Schachverein und -bezirk, Post- und E-Mailadresse, Telefon, DWZ, Geburtsdatum angeben.

Der Ausbildungsreferent gibt gerne weitere Auskünfte, auch unter Telefon (08381) 7873.

Dieser Lehrgang findet in Kooperation mit dem WLSB statt.

Frauenschach

biserka.brender(ät)svw.info

DFMM-LV 2015

Braunfels (4. – 7. Juni 2015)

Die diesjährige **Deutsche Ländermannschaftsmeisterschaft der Frauen** wurde vom 04. bis zum 07. Juni in Braunfels ausgetragen. Das Teilnehmerfeld bestand aus 12 Mannschaften.

Im Vorfeld zu den Meisterschaften war es sehr schwierig die acht benötigten Spielerinnen zu finden, die mitspielen wollten und konnten. Alleine vier Spielerinnen kommen von den Schachfreunden Deizisau, die auch die Reisekosten aus dem Ausland übernahmen. Ein Dank geht hier an den 1. Vorsitzenden Sven Noppes. Das gilt auch für eine Spielerin aus Schwäbisch Hall. Danke für die Unterstützung von SF Michael Riedel - Präsident SK Schwäbisch Hall.



v.l.n.r.: 1. Reihe: Katerina Zpevakova, Mirjam Zell, Yana Rempel, IM Cristina-Adela Foisor 2. Reihe: Hannelore Gheng, Simona Gheng, Marina Noppes

Nur fünf Tage vor Turnierbeginn ereilte uns die Nachricht, dass die an Brett 4 gesetzte Spielerin, Jana Zpevakova wegen Prüfungen ausfällt. Keine gute Ausgangsposition für unsere Mannschaft, da nun auch die Ersatzspielerin bereits an Brett 8 saß. Wir konnten dieses Jahr leider nicht die beste Mannschaft aufbieten.

Wir spielten in der Aufstellung:

1. Brett IM Cristina-Adela Foisor (SF Deizisau),
2. Brett Simona Gheng (TSV Schönaich),
3. Brett Marina Noppes (SF Deizisau),
4. Brett Yana Rempel (SF Deizisau),
5. Brett Katerina Zpevakova (SF Schwäbisch Hall),
6. Brett Hannelore Gheng (SF Deizisau),
7. Brett Mirjam Zell (SV Jedesheim),
8. Brett Biserka Brender (Stuttgarter Schachfreunde 1879 e.V.)

In der ersten Runde wurde uns Hamburg zugelost. Leider verlor unsere Mannschaft unglücklich dieses Spiel mit 4,5:3,5 Punkten. Obwohl das Ergebnis eine klare Sprache spricht, sah es während des Verlaufs der Partien eher nach einer knappen und sehr spannenden Entscheidung aus. Katerina Zpevakova musste alles riskieren um zu gewinnen und so ein Mannschaftspunkt herbeizuführen, was ihr leider nicht gelang und am Ende verlor sie die gewonnene Stellung und Endspiel! Wirklich Schade!

Nach der Niederlage in der 1. Runde konnte dennoch mit einer schwächeren Mannschaft gerechnet werden. Württemberg gewann klar gegen Saarland mit 5:3 in der zweiten Runde.

In der dritten Runde wartete mit Mecklenburg-Vorpommern ein weiterer überlegener Gegner auf die Spielerinnen. Beide Parteien punkteten abwechselnd, so dass es zu jedem Zeitpunkt spannend blieb. Zum Abschluss des Tages konnten wir leider keinen

Mannschaftspunkt für uns holen und verloren erneut knapp und unglücklich mit 4,5 zu 3,5 Punkten.

In der vierten Runde kam es zum Baden-Württembergischen Länderduell welches Baden mit 1,5 :6,5 klar und souverän für sich entscheiden konnte.

Am Nachmittag analysierten wir mit unserer IM Cristina-Adela Foisor die bisher gespielten Partien und erhielten wertvolle Tipps für die letzte Runde.

Gegen die nominell schwächeren Spielerinnen aus Rheinland Pfalz sollten am letzten Tag noch zwei Punkte eingefahren werden. Mirjam einigte sich mit ihrer Gegnerin auf ein sehr schnelles Remis, es folgten weitere Punkte von Cristina-Adela, Simona, Katerina, Hannelore und Biserka. Marina und Yana steuerten noch jeweils ½ Punkt zum Sieg bei. Württemberg gewann klar gegen Rheinland Pfalz mit 1,5:6,5 und das Ergebnis hätte durchaus noch höher ausfallen können.

Die meisten Punkte für Württemberg und die besten Einzelergebnisse erzielten die erfahrenen und erfolgreichsten Spielerinnen: Simona Gheng und Yana Rempel jeweils 4 aus 5!, IM Cristina-Adela Foisor 3,5 aus 5! und Katerina Zpevakova 3 aus 5!

Ich möchte mich bei der gesamten Mannschaft für das Engagement und den Kampfgeist bedanken.

Am Ende des Turniers wurde NRW mit 24 BP und 8-2 MP vor Sachsen und Hamburg Deutscher Mannschaftsmeister-LV 2015. Herzlichen Glückwunsch!

Württemberg war mit vier Mannschaftspunkten zwar punktgleich mit zwei weiteren Mannschaften, aber „für die Feinwertung“ wurde als Zweitwertung leider der Gegnerschnitt anstatt der Brettunkte herangezogen! (schon wieder ein Unsinn und Täuschung!) Hier stand Württemberg mit 20 BP deutlich vorne.

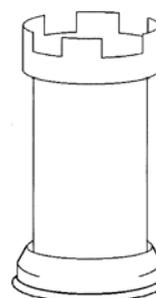
Bei wunderschönen vier Tagen in Braunfels war die Stimmung sehr harmonisch und was bleibt, sind dankbare Erinnerungen, die uns niemand nehmen kann.

Um einem Medaillenplatz wieder zu landen, brauchen wir in Zukunft noch weitere starke Spielerinnen aus dem SV Württemberg. der nächste Termin ist: 26. - 29. Mai 2016 in Braunfels

Mannschafts-Rangliste:

PL	MNr	Mannschaft	TWZ	S	R	V	Man.Pkt.	GegWrt	Brт.Pkt
1.	7.	NRW	1893	4	0	1	8 – 2	1783	24.0
2.	9.	Sachsen	1831	4	0	1	8 – 2	1701	28.0
3.	3.	Hamburg	1689	3	1	1	7 – 3	1835	22.0
4.	4.	Hessen	1875	3	1	1	7 – 3	1756	22.5
5.	1.	Baden	1894	2	1	2	5 – 5	1816	22.5
6.	11.	Thüringen	1838	2	1	2	5 – 5	1723	22.5
7.	2.	Bayern	1876	2	1	2	5 – 5	1707	24.5
8.	10.	Schleswig Holstein	1635	2	0	3	4 – 6	1762	13.5
9.	5.	Mecklenburg-Vorpommern	1531	2	0	3	4 – 6	1725	17.5
10.	12.	Württemberg	1854	2	0	3	4 – 6	1643	20.0
11.	6.	Rheinland-Pfalz	1679	1	1	3	3 – 7	1781	15.5
12.	8.	Saarland	1424	0	0	5	0 – 10	1786	7.5

Referentin für Frauenschach des SVW
Biserka Brender



Württembergische Schachjugend

[v.mutschelknaus\(at\)wsj-schach.de](mailto:v.mutschelknaus(at)wsj-schach.de)

E-Mail-Adressen haben d. einheitliche Form: E-Mail(1): [vorname.nachname\(at\)svw.info](mailto:vorname.nachname(at)svw.info)
oder E-Mail(2): [Vornamen-Initiale.nachname\(at\)wsj-schach.de](mailto:Vornamen-Initiale.nachname(at)wsj-schach.de) (siehe Bsp.oben)

Verbandsjugendleiter: Yves Mutschelknaus, Grubenäcker 87, 70499 Stuttgart, Tel.: 0711/862 08 02, E-Mail(2); **2. Vors.:** Thomas Müller, Konrad-Witz-Str. 6, 78628 Rottweil, Tel.: 0160/785 94 76, E-Mail(2); **Kassenwart:** David Blank (komm.), Robert-Koch-Str. 124, 73760 Ostfildern, Tel.: 0711-71950290, E-Mail(2); **Spielleiter:** Steffen Erfle, Heilbronner Str. 80, 71732 Tamm, Tel.: 07141 601129, E-Mail(2); **Presse-Referent:** Carl Förderer, Agnes-Karll-Weg 3, 89075 Ulm, Tel.: 0731 382541, E-Mail(2); **Ref. f. Ausbildung:** Moritz Kracke, Schützenberg 1, 72525 Dottingen, Tel.: 0176/96498535, E-Mail(1); **Breiten-+Freizeitsport:** Tobias Reuß, Neckarstraße 6/2, 74399 Walheim, Tel.: 0176 42602877, E-Mail(2); **Ref. f. Schulschach:** Bernd Grill, Springenstr. 32, 89551 Königsbrunn, Tel.: 07328/924697, E-Mail(1); **Jugendsprecher:** Sonja Baumann, Colmarer Str. 15, 70435 Stuttgart, E-Mail(2); **Schriftführer:** Nhi Lang Huynh, Brentenwaldstraße 12, 70599 Stuttgart, Tel.: 0176 9981354, E-Mail(2); **Beisitzer Spielausschuss:** Carl Förderer (s.o.); Johannes Bay, Schulstraße 13, 71540 Murrhardt, Tel.: 07192 935191, E-Mail(1); Tobias Reuß (s.o.); Christian Erfle, Geislinger Weg, 6, 71732 Tamm, Tel.: 07141 604998, E-Mail(2); Alexander Hande, Drosselweg 30, 70734 Felbach, Tel.: 0711 50452094, E-Mail(1); Jürgen-Oliver Klingner, Bonfelder Str. 8, 74078 Heilbronn, Tel.: 0151 21485738, E-Mail(1); Andreas Warsitz, Melitta-Schöpf-Str. 6, 76137 Karlsruhe, Tel.: 0721 60561974, E-Mail(1); **Konto:** Baden-Württembergische Bank, Konto Nr.: 688 71 31, BLZ: 600 501 01



Offene Baden-Württembergische U8 Meisterschaft



vom 24. bis 26. Juli 2015
in der Jugendherberge auf dem Lochen in Balingen

Termin:

Von Freitag, den 24.07.2015 bis Sonntag, den 26.07.2015

Spielort:

Jugendherberge Balingen - Lochen

www.jugendherberge.de/de-de/jugendherbergen/balingen-lochen124

Auf der Lochen 1

72336 Balingen-Lochen

Tel: +49 7433 37383

Fax: +49 7433 382296

E-mail: info@jugendherberge-lochen.de

Ausrichter:

SC Bisingen-Steinhofen

Teilnehmerliste: <http://bisingen.schachvereine.de/>

Anmeldung, Info: Ralf Hapke,
und Reservierung am besten per
E-Mail: ralf@hapke-bw.de oder
über Tel. 07433/9559321

Info WSJ:

Christian Erfle, Geislinger Weg 6, 71732 Tamm,

Tel. 07141/604998, mobil 0151-50876482

E-Mail: christianerfle@freenet.de

Anreise:

Freitag: ab 13.30 Uhr Schlüsselausgabe, anschließend wandern wir zum Hörnle (ca. 2,5 km), gegen 17.30 Uhr Abendessen, danach folgt noch eine kleine „Überraschung“

Samstag: bis Anmeldeschluss um 09:00 Uhr

Turnier:

7 Runden Schweizer System, 2x30 min, ohne Notationspflicht

Samstag: Runde 1 – 3/4

Anmeldung bis 9.00 Uhr,

nach der Begrüßung beginnt die 1. Runde

Sonntag: Runde 4/5 - 7

Frühstück ab 7.30 Uhr.

Beginn der 4. bzw. 5. Runde ist um 9:00 Uhr
Die Siegerehrung folgt nach dem Mittagessen

Spielberechtigt:

Mädchen und Jungen, Jahrgang 2007 und jünger.

Es dürfen auch Kinder aus anderen Bundesländern bzw. Ausland mitmachen.

Für das U8-Turnier wird **kein** Startgeld erhoben.

Preise:

Pokale für die Erstplatzierten der Jahrgänge und das beste Mädchen;

Jeder Teilnehmer erhält einen Sachpreis und eine Urkunde.

Das erstplatzierte Kind aus Baden-Württemberg erhält den Titel „Baden-Württembergischer U8 Meister 2015“

Begleitturnier:

für Geschwister, Eltern und Betreuer mit 3 Runden á la „WAM“ in 4er Gruppen mit je 90 Minuten Bedenkzeit und DWZ-Auswertung oder ebenfalls ein Schnellschachturnier, max. 20 Teilnehmer;

Jeder Teilnehmer erhält einen Sachpreis

Beginn: parallel zum U8-Turnier

Startgeld: 10 Euro

Anfahrt:

Anreise mit dem Pkw (siehe Anfahrtsroute zur Juhe Lochen aus dem Internet):

Anfahrt aus Richtung **Schwarzwald, Stuttgart und Konstanz** am besten über die BAB 81 und B 463 bzw. bis nach Balingen. In Balingen auf der B463 in Richtung Albstadt fahren. Kurz nach Balingen biegt man dann rechts Richtung Weilstetten/Lochen ab. Dieser Straße folgt man dann bis auf die Passanhöhe. Die Jugendherberge liegt direkt gegenüber dem „Lochenparkplatz“ auf der linken Seite. Alternativ kann man aus Richtung Stuttgart auch über die B27 nach Balingen fahren.

Anfahrt aus Richtung **Ravensburg, Sigmaringen und Friedrichshafen** am besten über Albstadt. Hier auf der B463 Richtung Balingen fahren. Vor Balingen dann in Richtung Weilstetten/Lochenstein abbiegen. Dann ebenfalls durch den Ort fahren und der Passstraße bis zur Anhöhe folgen. Die JUHE liegt auf der Anhöhe links neben der Straße.

Vorsicht bei der Eingabe im Navi!

Teilweise ist hier die Jugendherberge falsch eingezeichnet und Sie landen im Wald bei Balingen-Weilstetten. Die Jugendherberge liegt aber auf dem höchsten Punkt, dem "Lochenpass", zwischen Balingen-Weilstetten und Tübingen.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Bahnstation ist Balingen. Von dort besteht eine Busverbindung (Nr. 17), die direkt an der Jugendherberge hält. Nach Rückfrage kann ggf. auch ein „Abholservice“ eingerichtet werden.

Rahmenprogramm: Neben zwei kleinen Wanderungen zu den Aussichtspunkten Hörnle und Lochenstein wollen wir am Samstagabend gemeinsam Pizza im Holzofen backen. Zuvor können die Kinder an der hauseigenen Kletterwand ihr Geschick und Können testen (dauert je Gruppe ca. 1 Stunde). Nach dem Abendessen können die größeren Kinder noch gemeinsam einen Film schauen, während sich die „Kleinen“ auf die nächste Runde vorbereiten ...

Daneben bietet die Jugendherberge Volleyball, Tischtennis, Kunstrasenplatz, Spielplatz und andere Freiluftmöglichkeiten!

Für die Kinder ist das Rahmenprogramm **kostenlos**. Für die Erwachsenen wird für das Pizzateessen 2,50 Euro berechnet. Alles, was Sie über die Stadt Balingen wissen sollten, finden Sie unter www.balingen.de/

Die Jugendherberge ist idyllisch auf der Schwäbischen Alb gelegen und befindet sich mitten in der Natur unterhalb des Aussichtspunktes Lochenstein. Beliebte Ausflugsziele in der Nähe sind das Schloss Hohenzollern in Sigmaringen, das Atommuseum in Haigerloch, die Burg Hohenzollern bei Hechingen/Bisingen, der Stausee in Schömberg, das Waagenmuseum in Balingen, das Freizeitbad „Badkap“ in Albstadt, verschiedene Wanderwege rund um Albstadt etc. Hier bieten sich zahlreiche Möglichkeiten die Anreise oder auch Rückreise interessant zu gestalten ...

Achtung ! In der Jugendherberge gibt es nur ein begrenztes Kontingent an Zimmern, also rechtzeitig über **Ralf Hapke** buchen (empfohlen so schnell wie möglich, spätestens bis zum **24. JUNI 2015** damit ggf. noch Zimmer nachreserviert werden können).

Er verschickt dann eine Teilnahmebestätigung mit den Bankverbindungen und Höhe der Kosten, die auf das Konto des SC Balingen-Steinhofen mit dem Kennwort:

Schach U8 und Namen zu überweisen sind.

Die rechtzeitige Anmeldung hilft, damit ggf. mehr Zimmer reserviert werden können.

Die Reservierungen und Zimmerbelegungen werden vom **Ausrichter** an die Juhe übermittelt.

Preise:

Übernachtungen mit Vollpension oder gemeinsames Essen

2 x Übernachtung + VP (Fr. bis So.): 58 € je Person; Kinder bis 6 Jahren 29 €

1 x Übernachtung + VP (Sa. bis So.): 40 € je Person; Kinder bis 6 Jahren 20 €

Teilnehmer aus der Region, die nur am gemeinsamen Essen teilnehmen wollen werden gesondert abgerechnet. Die Kosten werden mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt. Sie liegen je Essen bei ca. 6 Euro.

Für Übernachtungen in einem Doppelzimmer fallen ggf. Aufschläge von 3 Euro je Person und Tag an.

Wichtig: Entsprechend den üblichen „Jugendherbergsbesonderheiten“ sind Duschen und Toiletten überwiegend auf dem Gang. Neben den Personendaten (Namen, Vornamen, Geburtsdatum) sollte in der Anmeldemail auch vermerkt werden wer am U8 Turnier bzw. dem Begleitturnier teilnehmen möchte und ob Schnell- oder Turnierschach bevorzugt wird.

Die Teilnehmerliste des U8-Turniers wird auf der Homepage der SC Balingen-Steinhofen eingestellt und regelmäßig aktualisiert. Kurzfristige Änderungen sind den Veranstaltern vorbehalten!

Wir freuen uns auf ein Kennenlernen in der Jugendherberge Balingen – Lochen und wünschen allen Teilnehmer eine gute Anreise.

Panoramablick



Breitenschach

walter.pungartnik(ät)svw.info

Einladung zum SCHACHTREFF beim 13. Kinder- und Jugendfestival in Stuttgart am 18. und 19. Juli 2015

Es ist wieder soweit, unser 13. SCHACHTREFF beim Kinder-Jugendfestival kann starten. Bei diesem Jugendfestival werden wieder zahlreichen Aktionen aus den Bereichen Sport, Kunst und Kultur angeboten und SCHACH ist wieder mit dabei!

Veranstalter: Sportkreis und Sportkreisjugend Stuttgart.

Erwartete Besucherzahl: ca. 50.000 !

Zeitraum:

Samstag, 18.07. von 11.00 bis 18.00 Uhr und

Sonntag, 19.07. von 11.00 bis 18.00 Uhr.

Veranstaltungsort: Obere Schlossgartenanlage beim Neuen Schloss, einschließlich Eckenseegelände

Schachstandort: Voraussichtlich ein neuer Standort zwischen „Kleinem Schauspielhaus und Eckensee“.

Schachveranstalter: WSJ und Breitenschachressort des SVW.

Geplante Schachaktionen:

- **Info- und Werbepost** des SVW.

- **Freie Spielmöglichkeiten** an unserem Schachstand.

- Eventuell kleinere, spontane **Blitzschachturniere**, falls Bedarf vorhanden.

- **Schachlösewettbewerb** mit Gewinnchancen, ganztägig durchgehend. (1.Preis ein Schachpokal und weitere Sachpreise),

- **Simultanspielmöglichkeit:** An beiden Tagen **ab 14.00 Uhr !**

Mit Spitzenspielern aus dem Stuttgarter Jugend- und Erwachsenenbereich, die Teilnahme ist jeweils kostenlos.

Liebe Schachspieler, Eltern und Vereinsfunktionäre, besuchen Sie mit Ihren (Schach-) Kindern / Jugendlichen dieses attraktive Fest für Kinder, Jugendliche und Familien mit fast 100 Attraktionen rund um die Schlossgartenanlagen und dem Eckensee. Besuchen Sie auch unseren Schachstand, der SVW und die WSJ freuen sich über Ihren Besuch. Der genaue Standort unser diesjähriger SCHACHREFF liegt leider noch nicht fest – wird sobald bekannt nachgereicht!

WSJ, Yves Mutschelknaus und SVW, Walter Pungartnik und Manfred Seifried, Breitenschachreferent vom Bez. Stuttgart.

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

LSV-WLSB - Projektförderung "Sport mit Flüchtlingen"

In vielen Kommunen gibt es bereits Flüchtlingsunterbringungen oder Flüchtlingsheime und weitere werden hinzu kommen. Um die Eingliederung und Integration zu erleichtern und um etwas Abwechslung in diesen Gruppen zu bringen, bietet die Sportorganisation, in Zusammenarbeit mit dem Sozialministerium Baden-Württemberg, den Vereinen finanzielle Unterstützung bei entsprechenden Angeboten und Mitmachaktionen an. Die Unterstützungsmöglichkeiten können bei Aktionen mit 5 bis 9 mitwirkenden Flüchtlingen bis 250.- € und bei über 10 Flüchtlingen bis zu 50.-€ liegen. Das Gesamtbudget umfasst ca. 60.000.- €. Für dieses Programm sind Schachvereine sehr gut geeignet, da solche Flüchtlinge auch in laufende Aktion mit eingebunden werden können. Es braucht also kein eigenes, aufwendiges „Spezialangebot“ sein. Die Flüchtlinge sind auch ohne Mitgliedschaft im Verein automatisch über die WLSB - Nichtmitglieder-Versicherung

versichert, es braucht also keine Zusatzversicherung abgeschlossen werden!

Nähere Informationen können Sie über die WLSB-Geschäftsstelle "Bildung", Alexandra Fibich, Tel. 0711-28077 132, oder per Mail über bildung@wlsb.de erhalten. Beachten Sie auch die Hinweise auf dieses Flüchtlingsprojekt auf der SVW-Homepage unter Referat Breitenschach.

Um entsprechende Kontakte zu Flüchtlingsgruppen zu knüpfen, wenden Sie sich bitte an die örtliche Kommunalverwaltung, die helfen bestimmt gerne weiter.

Walter Pungartnik
Vizepräsident des SVW

Terminkalender

Stand: 12.06.2015

Der Terminkalender wird ausschließlich vom SVW geführt, nicht von der Redaktion der Schach-Zeitung Württemberg.

Die Vereine tragen Ihre Turniere und Termine selbst online ein wie folgt: www.svw.info --> Termine --> Eintragen"

Falls Probleme: E-Mail an [termifne\(at\)svw.info](mailto:termifne(at)svw.info)

Allg. Kalender

- 03.07.2015** 1. Offene Baden-Württembergische Senioren-Einzelmeisterschaft
Offenes Monatsblitzturnier des SK Bebenhausen Biberacher Schnellschach (BiSS) 2015
7. Erdmannhäuser Schnellschachserie
- 04.07.2015** 4. Spaichinger Jugendschachpokal 2015
8. Leintal-Jugend-Cup 2015 Schwaigern (Nähe Eppingen/Heilbronn)
10. Georg Sauter Turnier Ulm
- 05.07.2015** 19. Jedesheimer Jugendturnier
7. Jedesheimer Beginner-Turnier
- 11.07.2015** Altbacher Jugendpokal- und WAM-Turnier
GKL-Talentsichtung
- 16.07.2015** Offene Monats-Blitzturniere SG Vaihingen/Rohr
- 17.07.2015** Blitz am Freitag (BAF) 2015
- 18.07.2015** 6. Karlsruher Jugendopen 2015
Oliver - Wiegand-Gedächtnisturnier
7. Biergartenturnier des SC Leinfelden 9x15min CH
- 19.07.2015** Weiler Open, Schnellschachturnier
- 24.07.2015** Offene Baden-Württembergische Meisterschaften U8 in Juhe Balingen-Lochen
- 29.07.2015** VfL Sindelfingen Monats-Blitzcup
- 01.08.2015** Oberschwäbische Seniorenmeisterschaft
- 07.08.2015** Offenes Monatsblitzturnier des SK Bebenhausen
7. Erdmannhäuser Schnellschachserie
- 09.08.2015** 18. Gehrenberg Schnellschachopen in Markdorf
- 20.08.2015** Offene Monats-Blitzturniere SG Vaihingen/Rohr
- 26.08.2015** VfL Sindelfingen Monats-Blitzcup
- 04.09.2015** Offenes Monatsblitzturnier des SK Bebenhausen
7. Erdmannhäuser Schnellschachserie
- 06.09.2015** 44. Spaichinger Allroundturnier 2015
- 11.09.2015** 4. Kurz-Open Buchen (Odenwald)
- 17.09.2015** Offene Monats-Blitzturniere SG Vaihingen/Rohr
- 19.09.2015** 16. Plochinger Marquardt-Schnellschachturnier
6. Blitz-Open um den Heuchelberg-Cup 2015 (Schwaigern bei Heilbronn)
- 25.09.2015** Blitz am Freitag (BAF) 2015
- 30.09.2015** VfL Sindelfingen Monats-Blitzcup
- 02.10.2015** Offenes Monatsblitzturnier des SK Bebenhausen
7. Erdmannhäuser Schnellschachserie
- 09.10.2015** Biberacher Schnellschach (BiSS) 2015
- 11.10.2015** 17. Kirnbach Jugendopen in Niefern
- 15.10.2015** Offene Monats-Blitzturniere SG Vaihingen/Rohr

- 17.10.2015** D3+D4-Kader-Lehrgang
- 28.10.2015** VfL Sindelfingen Monats-Blitzcup
- 06.11.2015** Offenes Monatsblitzturnier des SK Bebenhausen
Biberacher Schnellschach (BiSS) 2015
- 19.11.2015** Offene Monats-Blitzturniere SG Vaihingen/Rohr
- 20.11.2015** Blitz am Freitag (BAF) 2015
- 28.11.2015** D1+D2-Kader-Lehrgang

SVW-Kalender

- 03.07.2015** Offenes Monatsblitzturnier des SK Bebenhausen
Biberacher Schnellschach (BiSS) 2015
- 04.07.2015** 4. Spaichinger Jugendschachpokal 2015
- 12.07.2015** Pokal-Mannschaftsmeisterschaft
- 17.07.2015** Blitz am Freitag (BAF) 2015
- 01.08.2015** Oberschwäbische Seniorenmeisterschaft
- 07.08.2015** Offenes Monatsblitzturnier des SK Bebenhausen
- 29.08.2015** Meister-/Kandidatenturnier 2015
- 04.09.2015** Offenes Monatsblitzturnier des SK Bebenhausen
- 06.09.2015** 44. Spaichinger Allroundturnier 2015
- 25.09.2015** Blitz am Freitag (BAF) 2015
- 02.10.2015** Offenes Monatsblitzturnier des SK Bebenhausen
- 09.10.2015** Biberacher Schnellschach (BiSS) 2015

Bezirk Stuttgart

Bezirksleiter: Wolfgang Tölg, Jakob-Gauermann-Str. 17, 70736 Fellbach-Oeffingen, Tel. 0711-512269 o. 01522-9205917, E-Mail*); **Spielleiter u. stellv. Bezirksleiter:** Klaus Bornschein, Friedenastr. 21, 70188 Stuttgart, Tel.+Fax 0711-283861, E-Mail*); **Turnierleiter:** Thomas Böhmeler, Im Brühl 69, 71229 Leonberg, Tel.: 07152-907356, E-Mail*); **Referent für Mitgliederverwaltung:** Holger Schröck, Osterbronnstr. 82, 70565 Stuttgart, Email*); **Referent für Frauenschach:** Rosemarie Bornschein, Friedenastr. 21, 70188 Stuttgart, Tel.+Fax 0711-283861, E-Mail*); **Referent für Breiten- und Freizeitsport:** Manfred Seifried, Alexanderstr. 149, 70180 Stuttgart, Tel.: 0711 603527, E-Mail*); **Wertungsreferent:** Siegfried Schlierf, Linzer Str. 16, 71522 Backnang, Tel. 07191-61552, Fax 07191-342527, E-Mail*); **Referent für Ausbildung:** Klaus Bornschein, Adr. s.o.; **Leiter Landesliga:** Philipp Bergner, Mörkeweg 7, 73635 Rudersberg, Tel.: 07183-2939, E-Mail*); **Leiter Bezirksligen:** Klaus Bornschein, s.o.; **Vorsitzender Schiedsgericht:** Dr. Johannes Häcker, Fehrbellinerstr. 39, 70499 Stuttgart, Tel. 0711-8873049, E-Mail*); **Kassier:** Rosemarie Bornschein, Friedenastr. 21, 70188 Stuttgart, Tel.+Fax 0711-283861, E-Mail*); **Bank:** BWB Stuttgart, Kto-Nr. 30 439 61, BLZ 600 501 01

Bezirksjugend:

Jugendleiter, Stützpunktleiter: Dr. Konrad Müller, Röschweg 1, 71686 Remseck, Tel. 07146-283258, E-Mail*); **Turnierleiter:** Thomas Böhmeler, Im Brühl 69, 71229 Leonberg, Tel.: 07152-907356, E-Mail*); **Ausbildungs-Referent:** Thomas Giricz, Königstr. 28, 71139 Ehningen, Tel.: 07034-9422464, E-Mail*); **Jugendstrecher:** Philipp Soos, Aspacher Str. 115, 71552 Backnang, Tel.: 07191-85998, E-Mail*); **Beisitzer:** Jürgen Brunner, Kornblumenstr. 5/1, 71397 Leutenbach, Tel.: 07195-506432, E-Mail*); **Kassier:** Roland Sieker, Wallensteinstr. 19 B, 70437 Stuttgart, Tel. 0711-8494845, E-Mail*); **Bank:** BWB Stuttgart, Kto-Nr. 29 243 42, BLZ 600 501 01

Kreis Stuttgart-West:

Kreisleiter: Heiko Schmidt, Römerstr. 4, 79576 Weil am Rhein, Tel.: 0711-796378, E-Mail*); **stellv. Kreisleiter:** Ben Ingo Vogler, Haldenstr. 22, 71083 Herrenberg, Tel. 07032-24715, E-Mail*); **Kassier:** Fritz Zöllmer, Albertus-Magnus-Str. 34, 71229 Leonberg, Tel. 07152-72802, E-Mail*); **Turnierleiter:** Jens Uwe Renz, Böblinger Str. 22, 71088 Holzgerlingen, Tel.: 07031-266393, E-Mail*); **Wertungsreferent:** Reinhard Kalwei, Aischbachstr. 13, 71134 Aidlingen, Tel. 07056-2626, E-Mail*); **Staffelleiter Kreis- und B-Klasse:** Hans-Peter Abel, Manosquerstr. 22, 70771 Leinfelden, Tel. 0711-7543965, E-Mail*); **Staffelleiter A-Klasse:** Peter Geist, Städtlesberg 1, 72221 Haitersbach, Tel. 07456-795680, E-Mail*); **Staffelleiter C-Klasse:** Ben Ingo Vogler, s.o.; **Jugendleiter:** Jens Uwe Renz, s.o.

Kreis Stuttgart-Mitte:

Kreisleiter: Bruno Jerratsch, Cottastr. 3, 70178 Stuttgart, Tel. 01520-5774310, E-Mail*); **Turnierleiter:** Jens Nusser, Hasenbergsteige 18, 70178 Stuttgart, Tel.: 0711-91247171, E-Mail*); **Kassier:** Thomas Kästle, Rotenwaldstr. 118, 70197 Stuttgart, Tel. 0711-654986; **Leiter Kreisklasse:** Guido Steinmassl, Buolweg 9, 71665 Vaihingen/Enz, Tel.: 07042-966517, E-Mail*); **Leiter A-Klasse:** Vladimir Horvatic, Gutbrodstr. 11/1, 70197 Stuttgart, Tel. 0177-6369434, E-Mail*); **Leiter B-Klasse:** Philippe Leick, Pappelweg 3, 70839 Gerlingen, Tel. 07156-928557, E-Mail*); **Wertungsreferent:** Bernd Schmid, Bergheimer Weg 37, 70839 Gerlingen, Tel. 07156-22286, E-Mail*); **Jugendleiter:** Sebastian Fischer, Böblinger Str. 61, 70199 Stuttgart, Tel.: 0711-6207221, E-Mail*); **Jugendspielleiterin:** Gabriele Häcker, Fehrbellinerstr. 39, 70499 Stuttgart, Tel. 0711-8873049, E-Mail*);

Kreis Stuttgart-Ost:

Kreisvorsitzender: Wolfgang Tölg, Jakob-Gauermann-Str. 17, 70736 Fellbach-Oeffingen, Tel.+Fax 0711-512269 oder 01522-9205917, E-Mail*); **Turnierleiter u. stellv. Vorsitzender:** Bernhard Kronbach, Postfach 602, 71354 Winnenden, Tel. 0171-5496197, E-Mail*); **Kassier:** Jörg Schembera, Karolingerstr. 34 70736 Fellbach, Tel. 0711-5181257, E-Mail*); **Bank:** KSK Waiblingen, Kto: 71 43 238, BLZ: 602 500 10; **Wertungsreferent:** Siegfried Schlierf, Linzer Str. 16, 71522 Backnang, Tel. 07191-61552, Fax 07191-342527, E-Mail*); **Leiter Kreis- und C-Klasse:** Martin Bried, Gerberstr. 4, 73650 Winterbach, Tel.: 07181-45331, E-Mail*); **Leiter A-Klasse:** Roland Morlock, Muldenackerstr. 11, 70378 Stuttgart, Tel. 0711-531756, E-Mail*); **Leiter B- und E-Klasse:** Wolfgang Tölg, Adr. s.o.; **Jugendleiter:** Steffen Gampner, Kastellstraße 4, 71540 Murrhardt, Tel.: 07192-936991, E-Mail*); **Stellv. Jugendleiter:** Roland Sieker, Wallensteinstr. 19 B, 70437 Stuttgart, Tel. 0711-8494845, E-Mail*);

Ergebnisse der Bezirksspielausschußsitzung vom 03.06.2015

Terminplanung 2015/2016

a) Mannschaftsmeisterschaften 2015/16:

Meldeschluss: 31.08.2015

Startgeld:

Landesliga

Staffelleiter: Philipp Bergner

Mörikeweg 7

73635 Rudersberg

Tel.: 07183-2939

eMail: philipp.bergner(at)svw.info

Auslosung: 1) SV Leonberg

2) SSV Zuffenhausen

3) SC Böblingen III

4) VfL Sindelfingen

5) SV Backnang

6) SpVgg Rommelshausen

7) Mönchfelder SV

8) SK Schmidlen/Cannstatt II

9) TSF Ditzingen

10) SC Waiblingen

Termine:

1. Runde: 27.09.2015

2. Runde: 18.10.2015

3. Runde: 08.11.2015

4. Runde: 06.12.2015

5. Runde: 10.01.2016

6. Runde: 28.02.2016

7. Runde: 20.03.2016

8. Runde: 03.04.2016

9. Runde: 24.04.2016

Bezirksliga :

Staffelleiter: Klaus Bornschein

Friedenastr. 21

70188 Stuttgart

Tel.: 0711-283861

eMail: klaus.bornschein(at)gmx.de

Auslosung:

Staffel 1: 1) SK e4 Gerlingen

2) TSV Schönaich II

3) Stuttgarter SF V

4) SV Wolfbusch II

5) SG Vaihingen/Rohr

6) SC Leinfelden

7) SC SM Botnang

8) SC Sillenbuch

9) SV Backnang II

10) DJK Stuttgart-Süd

Staffel 2: 1) SC Winnenden

2) VfL Sindelfingen II

3) Stuttgarter SF IV

4) SC Murrhardt

5) SC Affalterbach

6) SV Nagold

7) SC SM Botnang II

8) SpVgg Böblingen

9) SF Oeffingen

10) SV Herrenberg

20 Euro, zu zahlen an Bezirkskasse bis 10.09.2015

Termine:

1. Runde: 20.09.2015

2. Runde: 11.10.2015

3. Runde: 15.11.2015

4. Runde: 13.12.2015

5. Runde: 17.01.2016

6. Runde: 31.01.2016

7. Runde: 21.02.2016

8. Runde: 13.03.2016

9. Runde: 10.04.2016

Stichkampftag: 29.05.2016

b) Bezirkseinzelsmeisterschaft 2016:

Turnierleiter: Klaus Bornschein

Friedenastr. 21

70188 Stuttgart

Tel.: 0711-283861

eMail: klaus.bornschein(at)gmx.de

Ausrichter: SC Sillenbuch

Meldeschluss: 23.12.2015 (Qualifikanten der Kreise)

09.01.2016 (Freiplatzanträge)

Start-/ Reuegeld: **20,00 Euro**/10,00 Euro, zu zahlen am

1. Spieltag

Preise: Urkunde

Termine:

1. Runde: 30.01.2016

2. Runde: 20.02.2016

3. Runde: 27.02.2016

4. Runde: 12.03.2016

5. Runde: 19.03.2016

6. Runde: 09.04.2016

7. Runde: 23.04.2016

c) Bezirks-Blitz-Einzelsmeisterschaft 2016:

Turnierleiter: Klaus Bornschein

Friedenastr. 21

70188 Stuttgart

Tel.: 0711-283861

eMail: klaus.bornschein(at)gmx.de

Ausrichter: - noch offen -

Meldeschluss: 01.04.2016 (Qualifikanten der Kreise)

01.04.2016 (Freiplatzanträge)

Startgeld: keines

Preise: Urkunde

Termin: 16.04.2016

d) Bezirks-Pokal-Einzelsmeisterschaft 2016

(Dähne-Pokal):

Turnierleiter: Thomas Böhmeler

Im Brühl 69

71229 Leonberg

Tel.: 07152-907356

eMail: t.boehmler(at)t-online.de

Ausrichter: SV Weil der Stadt (nur 1. Runde)

Meldeschluss: 09.01.2016 (Freiplatzanträge)

Startgeld: keines

Preise: Urkunde

Termine:

1. Runde: 09.01.2016, 14:00 Uhr

2. Runde: bis 27.02.2016, 14:00 Uhr

3. Runde: bis 09.04.2016, 14:00 Uhr

4. Runde: bis 28.05.2016, 14:00 Uhr

5. Runde: bis 25.06.2016, 14:00 Uhr

e) Bezirks-Pokal-Mannschaftsmeisterschaft 2016:

Turnierleiter: Thomas Böhmeler

Im Brühl 69

71229 Leonberg

Tel.: 07152-907356

eMail: t.boehmler(at)t-online.de

Meldeschluss: 30.09.2015 (schriftlich/ Mannschaftsaufstellungen)

Startgeld: 10 Euro**Preise:** Pokale für Siegermannschaft**Termine:**

1. Runde: bis 24.10.2015

2. Runde: bis 28.11.2015

Viertelfinale: bis 30.01.2016

Halbfinale: bis 27.02.2016

Finale: bis 09.04.2016

f) Bezirks-Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 2016:**Turnierleiter:** Klaus Bornschein

Friedenastr. 21

70188 Stuttgart

Tel.: 0711-283861

eMail: klaus.bornschein(at)gmx.de

Ausrichter: - noch offen -**Meldeschluss:** 16.01.2016**Startgeld:** keines**Preise:** Urkunde**Termin:** 16.01.2016**g) Stuttgarter Stadtmeisterschaft 2016:****Ansprechpartner:**

Michael Meier, Hornrain 15, 71573 Allmersbach i.T.

Tel.: 07191-59075 FAX:-

eMail: info(at)stuttgarter-stadtmeisterschaft.de

Ausrichter: SSV Zuffenhausen**Meldeschluss:** 14.05.2015**Startgeld:** nach Ausschreibung der Ausrichter

Preise: nach Ausschreibung der Ausrichter

& Sonderpreise des Schachbezirks Stuttgart

Termin: 05.05. - 08.05.2016**h) Bezirks-Fraueneinzelmeisterschaft 2016:****Turnierleiterin:** Rosemarie Bornschein

Friedenastr. 21

70188 Stuttgart

Tel.: 0711-283861

eMail: rosemarie.bornschein(at)gmx.de

Ausrichter: - noch offen -**Meldeschluss:** 01.03.2016**Start-/ Reuegeld: 30,00 Euro/10,00 Euro**, zu zahlen am 1.

Spieltag

Preise: Urkunde**Termin:** 12.+19.03.+09.+16.+23.04.2016**weitere Bezirkstermine:****Bezirksvorstandssitzung:**

Mi., 18.11.2015, 19.00 Uhr (Oeffingen)

Bezirksspielausschußsitzung (Terminplanung Saison 2016/17):

Mi., 01.06.2016, 19.00 Uhr (Stuttgart-Ost)

Mannschaftsführerschulung:

Sa., 19.09.2015, 14.00 Uhr (Stuttgart-Mitte)

Regionaler Schiedsrichter-Lehrgang:**Termin:** Fr., 02.10. bis So., 04.10.2015**Ort:** - noch offen -**Ansprechpartner:** Klaus Bornschein

Friedenastr. 21

70188 Stuttgart

Tel.: 0711-283861

eMail: klaus.bornschein(at)gmx.de

Ausführliche Ausschreibung (Lehrplan usw.) in der SchachZeitung

und auf der Homepage des Schachbezirks Stuttgart.

Breitenschachveranstaltungen:**Ansprechpartner:** Manfred Seifried

Alexanderstr. 149

70180 Stuttgart

Tel.: 0711-603527

eMail: manfred.seifried(at)svw.info

Kinder- & Jugendfest Stuttgart

18.+19. Juli 2015 (Sa./So.)

Spielemesse (Neue Messe Stuttgart)

19.-22. November 2015 (Do.-So.)

für folgende Veranstaltungen werden**Ausrichter gesucht:****19.09.2015****Mannschaftsführerschulung (bevorzugt in Stuttgart-Mitte)****16.01.2016****Bezirks-Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 2016****16.04.2016****Bezirks-Blitz-Einzelmeisterschaft 2016****05.03.2016****Verbands-Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 2016****Ausschreibung****Bezirks-Pokal-
Mannschaftsmeisterschaft 2015/16****Modus:**

4-er Mannschaften, freie Aufstellung, max. 20 Spieler im Kader/Mannschaft

KO-System, 40 Züge 2Std./Rest 30 min

-Die Gastmannschaft hat an Brett 1 und 4 Weiß, die Heimmannschaft an 2 und 3

-(bei unentschieden: 1. Berliner Wertung, 2. höchstes gewonnenes Brett., 3. Los)

- Streichungen von Spielern sind möglich
- Nachmeldungen bis zum Erreichen von 20 Spielern möglich
- 1. Spieler darf in max. 2 Mannschaften gemeldet sein
- Spieler darf in einer Runde nur für eine Mannschaft nominiert werden

(Die Aufstellungen gelten, im Falle der Qualifikation (siehe unten), auch für die Verbandsebene!)

Termine:

1.Runde: bis 24.10.2015

2.Runde: bis 28.11.2015

3.Runde: bis 30.01.2016

4.Runde: bis 27.02.2016

5.Runde: bis 09.04.2016

Kommt keine Vereinbarung der beteiligten Mannschaften über Spieltag/Startzeit zustande gilt der angegebene letzte Spieltag der Runde, 14:00 Uhr (jeweils ein Samstag).

Meldeschluss:**30.09.2015**, ab 01.09.2015 kann die Meldung von Mannschaften und Aufstellungen direkt im Portal erfolgen, alternativ per Mail an die Turnierleitung (siehe unten) mit Angabe von Mitgliedsnr. und Geb.-Datum der Spieler

Startberechtigt: Vereinsmannschaften des Schachbezirks Stuttgart

Start-/Reuegeld:

Startgeld pro Mannschaft 10 EUR. Zu überweisen bis 30.09.2015 auf das Konto des Schachbezirks Stuttgart. IBAN DE46600501010003043961

SOLADEST600 Landesbank Baden Württemberg mit Angabe BPMM und Vereinsname, keine Reuegeld

Qualifikation:

Der Sieger erhält den Titel 'Bezirks-Pokal-Mannschaftsmeister Stuttgart 2016'

Platz 1+2 sind vorberechtigt für die Württembergische Pokal-Mannschafts-Meisterschaft 2016.

Turnierleitung:

Thomas Böhmeler (Bezirksturnierleiter),

Tel.: 07152/ 907356

Email: thomas.boehmler@svw.info

Kreis Stuttgart West

Einladung zum Kreistag 2015

Liebe Schachfreunde,

hiermit lade ich die Delegierten der Schachvereine und -Abteilungen des Schachkreises Stuttgart-West, die Vorstandsmitglieder und den Bezirksleiter zum ordentlichen Kreistag 2015 herzlich ein.

Termin: Samstag, den 11.07.2015

Ort: Haus der Jugend und Vereine, Veranstaltungsraum, SC Magstadt, Alte Stuttgarter Str. 66, 71106 Magstadt

Beginn: 14:00 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der Anwesenden und der Stimmberechtigten, Bestellung eines Protokollführers, Genehmigung der Tagesordnung
2. Berichte der Kreisleitung (inklusive Siegerehrung der Mannschaftswettbewerbe) und Kassenprüfer mit anschließender Aussprache zu den Berichten
3. Entlastung der Kreisleitung
4. Neuwahlen: Kreisleiter; stellvertretender Kreisleiter; Kassenwart; Kreisturnierleiter; DWZ-Bearbeiter; Pressewart; Staffelleiter Kreisklasse, A-Klasse, B-Klasse und C-Klasse; Kassenprüfer
5. Entwurf und Beschlussfassung Haushaltsplan Schachkreis Stuttgart-West und Schachkreisjugend Stuttgart-West
6. Beratung und Beschlussfassung über Anträge
7. Termine der Kreis- bis C-Klasse für die Saison 2015/16 und Kreisturniere 2015/16
8. Verschiedenes

Anträge sind bis spätestens 04.07.2015 per E-Mail an den Kreisleiter des Schachkreises Stuttgart-West zu richten.

Die Teilnahme am Kreistag ist Pflicht für alle Vereine des Schachkreises Stuttgart-West, Nichtteilnahme führt zu einem Bußgeld entsprechend der Geschäfts- und Spielordnung des Schachkreises Stuttgart-West.

Jeder Verein und jedes Mitglied der Kreisleitung hat 1 Stimme. Vereine mit mehr als 50 Mitgliedern haben 2 Stimmen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Heiko Schmidt

Kreisleiter Schachkreis Stuttgart-West

Bezirk Unterland

Bezirksleiter: Branko Vrabac, Alter Obweiler Weg 43, 71638 Ludwigsburg, 07141-6852150, E-Mail*); **Bezirkspielleiter:** Dietrich Noffke, Waldeckstr. 7, 74372 Sersheim, 07042-33931, E-Mail*); **Stellv. Bezirksleiter:** K-D. Mayer, s.u. und H-J. Petri, s.u.; **Ref. für Mitgliederverwaltung:** Werner Dangelmayer, Friedrich-Adler-Str. 5, 88471 Laupheim, 07392-9672504, E-Mail*); **DWZ-Sachbearbeiter:** Eric Hermann, Akazienrain 43, 74211 Leingarten, 07131-205408, E-Mail: dwz.ul@svw.info; **Presse-Referent, Schriftführer:** Wolfram Riedel, Birkenweg 3, 74366 Kirchheim, 07143-94533, E-Mail*); **Ausbildungs-Referent:** Bernd Hähle, Gärtnerstr. 12, 74189 Weinsberg, 07134-902483, E-Mail*); **Schiedsgerichtsvorsitzender:** Wolfgang Reinhardt, Marbacher Weg 54, 74321 Bietigheim-Biss., 07142-46182 g:07142-33099, E-Mail*); **Kassierer:** Herbert Lott, Lindenweg 16, 71706 Markgröningen, 07145-7824; **Bank:** KSK Heilbronn, Kto 4666, BLZ 620 500 00; **Webmaster:** Heike Mütsch, Zeisigstr. 12, 74078 Heilbronn, 07066-9588037, E-Mail*)

Bezirksjugend

Bezirksjugendleiter: Saygun Sezgin, Friedrich-Dür-Str. 103, 74074 Heilbronn, 0162-8414681, E-Mail*); **Stellvert. Bezirksjugendleiter:** Harald Frank, Rielingshäuser Str. 42, 71711 Steinheim, 07144-25952, E-Mail*); **Spielleiter:** Jürgen-Oliver v. Klinger, Bonfelder Str. 7, 74078 Heilbronn, 0151-21485738, E-Mail: o.klinger@wsj-schach.de; **Kassierer:** Balduur Weber, Wolgastr. 10, 74172 Neckarsulm, 07132-980743, E-Mail*); **Bank:** KB-BW, Kto 8100139, BLZ 600 501 01

Kreis Heilbronn-Hohenlohe:

Kreisvorsitzender: Klaus-Dieter Mayer, Eulenberg 1, 74199 Untergruppenbach, 07131-701821, E-Mail*); **Kreispielleiter:** Philipp Müller, Wrangelstr. 7, 70599 Stuttgart, 0152-28912337, E-Mail*); **Spielausschuss:** Bernd Hähle, s.o., Oliver Zeyer, 07066-4691, E-Mail: oli.zeyer@web.de, Ottmar Seidler, 07138-6903228, E-Mail*); **Kreisjugendleiter:** S. Sezgin s.o.

Kreis Ludwigsburg

Kreisvorsitzender: Hans-Joachim Petri, Im Grund 6, 71706 Markgröningen, 07147-1565406, mobil: 01729122546, E-Mail*); **Kreispielleiter:** Antonio Florio, Schillerstr. 34, 71732 Tamm, 07141-2997333, E-Mail*); **Presse-Referent, Schriftführer:** Wolfram Riedel, Birkenweg 3, 74366 Kirchheim, 07143-94533, E-Mail*); **Spielausschuss:** Steffen Kohl, Eugen Str. 14, 74354 Besigheim, Werner Mann, von Plieningenstr. 7, 71711 Steinheim, 07148-96330, Kurt Lorenz, Kirchenweinbergstr. 33, 71672 Marbach, 07144-4810, E-Mail*); **Kreisjugendleiter:** H. Frank s.o.

E-Mail) = vorname.nachname@svw.info

Unterlandpokal

Runde 3; Spieltag: 22.05.2015 23:00 Uhr

TSG Öhringen 1 - SK Lauffen 5 : 1,5 : 2,5

Bauer, Armin - Schnepf, Gunnar:0:1; Teller, Dietmar - Scherer, Holger:½:½; Scholz, Florian - Geigle, Bruno:1:0; Schmidt, Joachim - Widmer, Axel:0:1;

SC Neckarsulm 6 - SV Böckingen 1 : 2 : 2

Lindemann, Alexander - Gerth, Holger:-:++; Oette, Hans - Schuster, Egon:1:0; Stark, Sven - Vogel, Karlheinz:1:0; Pasch, Daniel - Fromm, Andreas:0:1;

SC Neckarsulm 7 - SV Rochade Neuenstadt 1 : 2 : 2

Drofenik, Branko - Edam, Michael:1:0; Boxberger, Jürgen - Spahn, Holger:1:0; Weber, Yannik - Thiele, Marco:0:1; Boxberger, Viktor - Hübener, Philipp:0:1;

TSG Öhringen 2 - SV Bad Friedrichshall 1 : 3 : 1

Merklinger, Otto - Riedel, Thomas:1:0; Kurpiela, Franz - Eyer, Florian:1:0; Ockert, Willi - Trui, Dominik:1:0; Bitzer, Dieter - Rieck, Timo:0:1;

SV Besigheim 1 - SK Bietigheim-Bissingen 1 : 1 : 3

Seybold, Marco - Hillermann, Vinzenz:0:1; Trefzer, Erhard - Förster, Bernhard:½:½; Haußmann, Heiko - Reinhardt, Wolfgang:0:1; Schobel, Walter - Abel, Manfred:½:½;

SF Möglingen 1 - SG Ludwigsburg 2 : 1 : 3

Mann, Armin - Marzev, Ivan:1:0; Koss, Dietrich - Kleinscheck, Oliver:0:1; Ziegler, Frank - Schulmeister, Waldemar:0:1; Ross, Heinz - Kiselev, Alexander:0:1;

TSG Steinheim 1 - SV Oberstenfeld 1 : 0 : 4

Streicher, Traugott - Kurtzhals, Peter:0:1; Meyer, Karl - Aubel, Sefan:0:1; Brittschock-Schrall, Bärbel - De Luna Butz, Alberto:-:; Ustaosman, Hasan - Maihöfer, Michael:0:1;

Tabelle nach der 3.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SK Bietigheim-Bissingen 1	3	0	11,0
2	SK Lauffen 5	3	0	10,0
3	TSG Öhringen 1	3	0	9,5
4	SC Neckarsulm 6	3	0	8,5
5	SG Ludwigsburg 2	3	0	8,5
6	SV Besigheim 1	3	0	7,0
7	TSG Öhringen 2	3	2	7,0
8	SV Oberstenfeld 1	3	0	7,0
9	SF Möglingen 1	3	0	6,5
10	SV Böckingen 1	3	0	6,0
11	SC Neckarsulm 7	3	2	6,0
12	SV Rochade Neuenstadt 1	3	0	6,0
13	SG Ludwigsburg 1	2	0	6,0
14	SC Ingersheim 1	2	0	4,5
15	SC Asperg 1	2	0	4,0
16	TSG Steinheim 1	3	0	3,0
17	SK Sachsenheim 1	2	0	3,0
18	SV Bad Friedrichshall 1	3	0	2,5
19	SC Ingersheim 2	2	0	2,0
19	SV Besigheim 2	2	0	2,0
21	SG Ludwigsburg 3	2	0	2,0
22	SV Besigheim 3	2	0	1,5
23	TSV Gerabronn 1	3	2	0,5

Bezirk Alb-Schwarzwald

1.Vorsitzender: Dr. Axel Birkholz, Lachstr. 52, 78549 Spaichingen, Tel. 07424-9587415, E-Mail*); **2.Vorsitzender:** Georg Söllner, Hesselbergstr.23, 72336 Balingen, 07433-930136; **Bezirkskassier:** Gunter Kaufmann, Balingenstr.89, 78532 Tuttligen, 07461-164824; **Bezirksspielleiter:** Klaus Fuß, Flandernstr.53, 72458 Albstadt, 0176-24322260; **Stellv. Bezirksspielleiter:** Thomas Schenk, Gammerdingerstr.37/1, 72379 Hechingen, 07471-702833; **Bezirksjugendleiterin:** Monika Hertkorn, Senefelderstr.26, 72336 Balingen, 07433-2799600; **Kaderleiter:** Daniel Müller, Auf dem Schildrain 60, 76532 Tuttligen, 07461-9650835; **Pressewart:** Harry Pfriender, Beethovenstr.2, 78647 Trossingen, 07425-31174; **Vorsitzender des Schiedsgerichts:** Christian Kinkelin, Bahnhofstr.35, 78532 Tuttligen, 07461-9115275; **Stellv. Schiedsgericht:** Edgar Eckwert, Oberndorfer Str.23, 78655 Dunningen, 07403-12277; **Ref. für Mitgliederverwaltung:** Holger Schröck, Osterbronnerstr. 82, 70565 Stuttgart, Tel.: 0711 2737788, E-Mail*); **Ref. Freizeit- und Breitensport:** Georg Söllner, Hesselbergstr.23, 72336 Balingen, 07433-930136; **Ref. für Damen und Senioren:** Martin Renner, Kettelerstr.6, 72351 Geislingen, 07433-16920; **Ref. für Ausbildung:** Stefan Kuricini, Oberdorferstr.8, 72379 Hechingen; **DWZ-Sachbearbeiter:** Lukas Buschle, Schönenbergstraße 42, 78570 Mühlheim; **Internet-Beauftragte:** Christof Beuter, Göttinger Str.27, 72184 Eutingen im Gäu, Tel.07459-1607; **KSL Zollern-Alb:** Stopper Heinrich, Adalbert-Färber-Str.20, 72469 Meßstetten, 07579-1511; **KSL Donau-Neckar:** Harry Pfriender, Beethovenstr.2, 78647 Trossingen, 07425-31174; **KSL Schwarzwald:** Gerd Friedrich, Rosäckerstr.24, 78727 Oberndorf am Neckar-Aistaig, 07423-83157;

keine Berichte

Bezirk Oberschwaben

Bezirksleiter: Thomas Hartmann, Lehrer Str. 11, 89081 Ulm, 0731-1436772, E-Mail*); **stellv. Bezirksleiter, DWZ-Referent, Referent für Mitgliederverwaltung:** Werner Dangelmayr, Friedrich-Adler-Str. 5, 88471 Laupheim, Tel.: 07392-9672504, E-Mail*); **Schriftführer:** Xaver Fichtl, Holderreggenstr. 40, 88131 Lindau, 08382-23638, Mail: fichtl-lindau@t-online.de; **Schatzmeister:** Matthias Frank, Bregenzerstr. 21, 89079 Ulm, 0731 9387185, E-Mail*); **Bezirksspielleiter:** Holger Namyslo, Otto-Dix-Str. 34, 78532 Tuttligen, 07461-13292, E-Mail*); **Spielleiter Bezirk Nord:** Staffelleiter, Reinhard Nuber, Alpenstr. 20, 89075 Ulm, 0731-67008, E-Mail*); **Spielleiter Bezirk Süd:** Marina Heil, Frisonstr. 4, 88250 Weingarten, 0751-5576757, E-Mail*); **Ausbildungsreferent:** Frank König, Kellerberg 3-6, 88416 Reinstetten, 07352-7480, E-Mail*); **Webmaster:** Christian Hoops, Dittmarstr. 52, 88400 Biberach, 07351-5773235, E-Mail*); **Bezirksjugendleiter:** Elmar Braig, Karl-Scheffold-Str. 43, 89073 Ulm, 0731-9609288, E-Mail*); **Senioren-Ref.:** Tilo Balzer, Kaltenbergerstr. 99, 88069 Tettmann, 07542-4545, E-Mail*); **Frauen-Ref.:** Ute Jusciak, Bazienstraße 18, 88131 Lindau, 08382 942043, E-Mail*); **Schulschach-Ref.:** unbesetzt **1.Vorsitzender Schiedsgericht:** Rainer Birkenmaier, Haldenweg 23, 88441 Mittelbiberach, 07351-5878111, E-Mail*); **2.Vorsitzender Schiedsgericht:** Mirko Staresina, Am Siechenbach 4, 88178 Heimenkirch, 08381-4523, E-Mail*); **Kassenprüfer:** Fritz Gatzke, Hermann-Köhl-Str. 25, 89231 Neu-Ulm, 0731 9807677, E-Mail*); **Kassenprüfer:** Hans Vöhringer, Kapuzinerweg 12, 89150 Laichingen, 07333 7228, E-Mail*); **Konto:** Volksbank Ulm-Biberach, Kto-Nr. 171076001, (BLZ 630 901 00) * (E-Mail*=vorname.nachname@svw.info)

Oberschwäbische Bezirkseinzelmesterschaften 2015**Holger Namyslo siegt in A-Gruppe, Marina Heil in B-Gruppe**

FRIEDRICHSHAFEN: Spannung pur bis in die Schlussrunde, hart umkämpfte Partien in sieben Runden und ein bislang einmaliges Kuriosum: Entscheidung um den Turniersieg durch Los. Ausrichter der diesjährigen Oberschwäbischen Bezirkseinzelmesterschaften war der Schachverein Friedrichshafen e.V.



Sieger A-Turnier v.l.n.r. André Fischer, Biberach (3.), Holger Namyslo, Biberach (1.), Thomas Kohn, Markdorf (2.)

Bezirk Neckar - Fils

Bez.Leiter: Reinhard Krämer, Hohenheimerstr. 58, 73770 Denkendorf, 0711-344735, E-Mail*); **Stellv. Bez.Leiter:** Josef Wöll, Eduard-Spranger-Str. 60, 72076 Tübingen, Tel.: 07071-610924, E-Mail*); **Bez.Frauenwart:** unbesetzt; **Bez.Kassenwart:** Doris Konya, Steinreißerweg 4, 88273 Fronreute, 07502-921355, E-Mail*); **Bez.Spielleiter:** Udo Ruprich, Mannenberger Str. 14, 73635 Rudersberg, 07183-9327862, ur@ib-bw.de; **Stellv. Bez.Spielleiter:** Udo Ruprich, Mannenberger Str. 14, 73635 Rudersberg, Tel.: 07183 9327862, E-Mail*); **Wertungs-Ref.:** Sigfried Krämer, Reutlinger Str.59/1, 73728 Esslingen, Tel.0711-3166408, E-Mail*); **Ref. für Mitgliederverwaltung:** Holger Schröck, Osterbronnerstr. 82, 70565 Stuttgart, Tel.: 0711 2737788, E-Mail*); **Bez.Pressewart, Webmaster:** Minh Cuong Tran, Weinbergweg 17, 73230 Kirchheim, E-Mail*); **Bez.Jugendleiter:** Achim Jooß, Brahmstr. 3, 72766 Reutlingen, Tel: 07304 7060659, E-Mail*); **Bez.Jugendspielleiter:** Alexander Hande, Drosselweg 30, 70734 Felbach, Tel.: 0711 50452094, E-Mail*); **Ref. für Ausbildung, Breiten- und Freizeitsport:** Dr.Gert Keller, Keplerweg 26, 73207 Plochingen, Tel.: 07153 826095, E-Mail*); **Jugendstrecher:** Thu Thao Nguyen, Südmährerstr. 32/1, 73312 Geislingen/Steige, E-Mail*); **1.Vors. Schiedsgericht:** Norbert Hallmann, Wilhelm-Braun-Str. 4, 88250 Weingarten, E-Mail: Nobi.Hallmann@t-online.de; **2.Vors. Schiedsgericht:** Stefan Auch, Ludwigstr.6, 73240 Wendlingen, 07024 51395, StefanAuch@aol.com ; **Beisitzer Schiedsgericht:** Guntram Dolechal, Raichbergstr. 19, 73760 Ostfildern, E-Mail*); **Beisitzer Schiedsgericht:** Thomas Greulich, Öchslinstr. 6, 73033 Göppingen; **Beis.Schiedsgericht:** Martin Schubert, Im Hörnle 20, 72800 Eningen u.A., Tel.: 0 7121-7556161, E-Mail*); **Beis. Schiedsgericht:** Alexander Hande; **Beis. Schiedsgericht:** Egon Schultheisz, Hölderlinstr. 26, 73072 Donzdorf, Tel.: 07162 462674, E-Mail: egon_schultheisz@web.de; **Beis. Schiedsgericht:** Doris Konya; **Kassenprüfer:** Heidi Kracke, Schützenberg 1, 72525 Münsingen, Tel.: 07381 8860, E-Mail*); **Kassenprüfer:** Michael Schwerteck, Schlossbergstr. 30, 72070 Tübingen, Tel.: 07071-45959, E-Mail*); **Ersatzkassenprüfer:** unbesetzt;

keine Berichte

In seiner Begrüßungsansprache am Donnerstag wünschte zunächst Bürgermeister Hauswald allen Teilnehmern viel Glück und Bezirksleiter Thomas Hartmann begrüßte danach die Teilnehmer seitens des Schachbezirks. In der A-Gruppe nahmen 24 qualifizierte Spieler und in der B-Gruppe 64 Spieler teil.



Holger Namyslo, Oberschwäbischer Meister 2015

Im A-Turnier siegte „im Endspurt“ Titelverteidiger Holger Namyslo aus Biberach mit 6 Punkten. Er konnte in der letzten Runde den Tettninger Spitzenspieler Jürgen Längl nach einer „wilden“ Eröffnungsvariante schlagen. Gleichzeitig gelang Marc Kreuzahler (Tettngang) ein toller Opfer-Sieg gegen Thomas Kohn (Markdorf). Trotz dieser Niederlage konnte Kohn mit 5 Punkten den zweiten Platz erkämpfen, vor dem punktgleichen Top-Favoriten André Fischer. Dieser hatte in der 3. und 4. Runde einen schwarzen Tag. Nach seiner Niederlage gegen Vadim Reimche (Ravensburg) musste er gegen Ulrich Müller (Lindau) ein Remis hinnehmen. Die anschließende Aufholjagd brachte ihn schließlich noch auf Rang 3. Auf Rang 4 folgte Marc Kreuzahler (Tettngang) vor seinem Vereinskameraden Florian Benkö (alle ebenfalls 5 Punkte).

Tolle Kampfpartien spielte auch Frank Baur aus Mengen, der in der letzten Runde nach langem, spannenden Kampf gegen André Fischer in der 2. Zeitkontrolle nach Zeit verlor, wobei auch Fischer noch weniger als 1 Minute auf seiner Uhr hatte, als das Blättchen fiel. Baur belegte damit den 6. Rang. Bester Senior wurde Jürgen Wulf (Markdorf), der in der 3. Runde Jürgen Längl einzügig Matt setzen konnte.



OSEM Pokalsieger 2015

In der B-Gruppe entschied ein Kuriosum den Turniersieg: Marina Heil (Wetzisreute) und Joachim Rothmund (Biberach) lagen am Ende mit jeweils 6 Punkten an der Tabellenspitze. Nachdem auch

die Feinwertungen bei beiden gleich war, herrschte zunächst etwas Ratlosigkeit. Wer ist Sieger? Stichkampf? Mit welchem Modus? Bezirksleiter Thomas Hartmann fand schließlich in der Spielordnung für den Bezirk Oberschwaben die Vorgaben für diesen Fall: Los-Entscheid! Die junge Karla Reif aus Friedrichshafen zog als Glücksfee – Marina Heil als Siegerin (natürlich, – Frauen halten eben zusammen). Auf dem 3. Rang folgte Markus Krämer (Tettngang) mit 5,5 Punkten vor Fritz Gatzke (Neu Ulm) und Gerhard Oberle (Friedrichshafen). Den Pokal für den besten Senior erhielt Fritz Gatzke. Beste Dame wurde Lucia Sander (Biberach) – Marina Heil wurde hier als Turniersiegerin nicht gewertet- und bester U18-Teilnehmer war Gerold Reif (Friedrichshafen).

Das Turnier verlief sehr harmonisch und auch die Organisation hatte keine Probleme. Wie schon ein Jahr zuvor in Mengen konnten die Paarungen kurz nach der Auslosung auf der Homepage des Schachvereins Friedrichshafen erfahren werden.



Turniersaal

Tabellen, Bilder und weitere Info auf der Homepage des Schachvereins Friedrichshafen:

<http://svfriedrichshafen.schachvereine.de/wpnew/>

Tilo Balzer

Bezirk Ostalb

Bezirkvorsitzender: Alexander Ziegler, Birkenstraße 1, 73565 Spraitbach, Tel.: 0171-7906524, E-Mail*); **Bezirksspielleiter:** Martin Egle, Sauerbruchstrasse 19, 73432 Unterkochen, Tel.: 07361-89326 od. 0176-22130324, E-Mail*); **Bezirksturnierleiter, DWZ-Beauftragter:** Dietmar Siebert, Schlehenweg 11, 89555 Steinheim, Tel. 07329-5691, E-Mail*); **Ref. für Mitgliederverwaltung:** Werner Dangelmayer, Friedrich-Adler-Str. 5, 88471 Laupheim, Tel.: 07392-9672504, E-Mail*); **Schatzmeister:** Alexander Adler, Mühlstr. 24, 73630 Remshalden, Tel.: 07151-1693888, E-Mail*); **Schriftführer:** Thomas Häußler, Schlehenhalde 16, 89537 Giengen, Tel.: 07322-6662, E-Mail*); **1. Vorsitzender Schiedsgericht:** Klaus Abele, Silcherstr. 75, 73614 Schorndorf, Tel.: 07181-2086157, E-Mail*); **Breitensport-Referent:** Roland Mayer, Gartenstr. 12, 89168 Niederstotzingen, 07325-919315, E-Mail*); **Stützpunktleiter:** Ulrich Kinzler, An der Schießmauer 45, 89359 Kötz, Tel.: 08221-2068236, Mob.: 0172-7564499, E-Mail*); **1. Jugend-Referent:** Rainer Geißinger, Sperberweg 64, 73434 Aalen, Tel.: 07361-44860, E-Mail*); **Jugend Sprecher:** Kevin Walter, Hohe Wart Str. 7, 89542 Herbrechtingen, Tel.: 0171-5416601;

Kreisvorsitzende:

Schachkreis Gmünd: Alexander Ziegler, info@evolution-events.net; **Schachkreis Aalen:** Dietmar Beier, E-Mail*); **Schachkreis HDH:** Thomas Häußler, thomas-haeussler@web.de

Kreispielleiter:

Schachkreis Gmünd: Dirk König, djking@t-online.de; **Schachkreis Aalen:** Gerald Marek, E-Mail*); **Schachkreis HDH:** Dietmar Siebert, dietmar.siebert@t-online.de

E-Mail*) = vorname.nachname@svw.info

keine Berichte

Turnierausschreibungen**4. Juli****5. Ingersheimer Fußball-Schachturnier****Veranstalter:** Schachclub Ingersheim e.V.**Termin:** Samstag, **04.07.2015****Zeitplan:** Turnierbeginn **10:00** Uhr
Siegerehrung ca. 16:30 Uhr**Spielort:** Fischerwörthhalle, Fischerwörthstr. 8,
74379 Ingersheim

- Modus:**
- Das Turnier ist auf max. 8 Mannschaften begrenzt!
 - Schach: 6er-Mannschaften, Blitzturnier, Rundensystem
 - Fußball: 4 Feldspieler + 1 Torwart, Hallenfußball
 - Eine Mannschaft darf aus max. 7 Spielern bestehen

Anmeldung Voranmeldung per E-Mail bis zum 22.06.2015
und Startgeld: und gleichzeitiger Überweisung des Startgeldes auf das Konto:
 SC Ingersheim e.V.
 Raiffeisenbank Ingersheim eG
 BIC: GENODES1RIH
 IBAN: DE82600696390072600004

Startgeld: 35 EUR pro Mannschaft

- Preise:**
- Pokale für Platz 1 bis 3 der Gesamtwertung
 - Pokal für die Sieger im Fußball und Schach
 - Sachpreise für jede Mannschaft

Verpflegung: Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!**Turnierleitung** Armin Schuch

und Infos: ☎ 07142 980525
 ✉ fussballschach@scingersheim.de
 🌐 <http://www.scingersheim.de>

4. Juli**4. Spaichinger Jugendschachpokal 2015**

Der Schachring Spaichingen lädt zur vierten offenen Jugendstadtmeisterschaft ein.

Dieses Turnier gehört zur Turnierserie

Württembergische Jugendpokalturniere (WJPT)**Termin:** Samstag, 04.07.2015**Beginn:** 9.00 Uhr

Meldeschluss (auch vorangemeldete Spieler): 8.45 Uhr

Spielort:Schachheim Spaichingen,
Am Unterbach 8, 78549 Spaichingen**Teilnehmerfeld:**

1. Gruppe (U14/U16) Jahrgang 1999 - 2002
2. Gruppe (U10/U12) Jahrgang 2003 und jünger

Modus U14/U16:5 Runden nach Schweizer System,
2 x 60 min Bedenkzeit, Schreibpflicht**Modus U10/U12:**5 Runden nach Schweizer System,
2 x 60 min Bedenkzeit, Schreibpflicht,
DWZ – Auswertung für in einem Schachverein gemeldete Kinder**Preise:** je ein Pokal für die Ersten der Altersgruppen U10, U12, U14, U16 + Sachpreise für alle Teilnehmer**Startgeld:** bei Voranmeldung bis 30.06.2015: 8 €, danach 10 €**Verpflegung:** für preiswertes Essen und Trinken ist gesorgt**Teilnehmerzahl:** max. 40 Spieler insgesamt

Voranmeldung: bis 30.06. erbeten, Bezahlung am Turniertag.
 Bernhard Hengstler: hengstler.b@web.de
 Angabe: Name, Vorname, Geburtsjahr, ggf. DWZ, Verein.

7. Juli
8. Leintal Jugend Cup 2015
 in Schwaigern
 4. + 5. Juli 2015

Horst-Haug-Halle, Im Falltor 14, 74193 Schwaigern
 (zwischen Eppingen und Heilbronn)
Altersgruppen

- U8 Jahrgänge 2007 und jünger
- U10 Jahrgänge 2005/2006
- U12 Jahrgänge 2003/2004
- U14 Jahrgänge 2001/2002
- U16 Jahrgänge 1999/2000
- U18 Jahrgänge 1997/1998
- U25 Jahrgänge 1990-1996

Altersgruppen U8 – U12 / U14 + U16 / U18 + U25 = jeweils eine Turniergruppe, mit nach Altersgruppen getrennter Wertung.

Modus

Einzelturnier mit DWZ-Auswertung. Notationspflicht.
 U8-Spieler können von der Notationspflicht befreit werden.
 U8-U12 7 Runden CH-System á 60 Minuten Bedenkzeit.
 U14-U25 5 Runden CH-System á 90 Minuten Bedenkzeit.
 Wertung nach dem 3/1/0-System (Sieg 3 / Remis 1 Punkt).
 SwissChess-Auslosung. Antritts-Karenzzeit 15 Minuten.
 Ansonsten gelten die FIDE-Regeln, mit Anhang G, jedoch ohne Anhang G4.

Terminplan

Meldeschluss am Samstag, 4. Juli 2015 um 9.30 Uhr.
 Hallenöffnung am Samstag / Sonntag jeweils um 8.30 Uhr.

	Runde 1	Runde 2	Runde 3
U8-U12	Sa. 10:00	Sa. 12:30	Sa. 15:00
U14-U25	Sa. 10:00	Sa. 13:30	Sa. 17:00

	Runde 4	Runde 5	Runde 6
U8-U12	Sa. 17:30	So. 9:00	So. 11:30
U14-U25	So. 9:00	So. 12:30	

	Runde 7
U8-U12	So. 14:00
U14-U25	

Siegerehrung am Sonntag, 5. Juli 2015, ca. 16.00 Uhr.

Startgeld

Bei Anmeldung (Zahlungseingang) bis 27.06.2015

Startgeld 12 €.

Ab 5 Teilnehmern eines Vereins nur 10 € je Teilnehmer.

Spätere Anmeldung bzw. ohne Voranmeldung 14 € bzw. 12 €.

Online-Anmeldung ab 1. April 2015 unter www.leintalopen.de

Anmeldung (Name, Geb.-Datum, Verein, DWZ) alternativ per

Mail an anmeldung@leintalopen.de

Startgeld-Überweisung an:

SchachFreunde Schwaigern

VBU Volksbank im Unterland,

IBAN: DE90 6206 3263 0185 2400 03.

Die Teilnehmerzahl ist auf 200 begrenzt, deshalb wird Voranmeldung empfohlen.

Spielern, die ohne Voranmeldung anreisen, kann keine Startgarantie gegeben werden. Nicht Vorangemeldete bitte vorher telefonisch absichern: 0151 1575 2756.

Kontakt

Eric Hermann, Telefon 07131 205408 oder 2015@leintalopen.de

Online-Anmeldung ab 1. April 2015 unter www.leintalopen.de

Preise

U8-U12

Trophäen / Pokale für Platz 1 – 3, zusätzliche Trophäen / Pokale und Ratingpreise bei mehr als 60 Teilnehmern in diesen Altersklassen (Anmeldestand 20. Juni 2015).

Sach- und Trostpreise für alle Teilnehmer dieser Altersklassen.

U14, U16+U25

Preisgelder, ab 12 Teilnehmern pro Altersgruppe garantiert:

1. / 2. / 3. Platz 40 € / 25 € / 15 € / **Bester U18-Spieler** 40 €.

Sonderpreise

Jüngste(r) Teilnehmer(in) / Weiteste Anreise / Größte Gruppe.

DWZ-Ratinggruppen und -preise werden vor Ort bekannt gegeben.

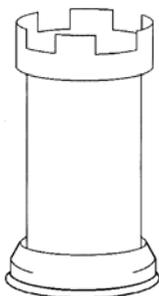
Keine Doppelgewinne. Siegerehrung Sonntag ca. 16 Uhr.

Preise nur bei Anwesenheit.

www.leintalopen.de

www.sf-schwaigern.de

www.sf-schwaigern.de/anfahrt/



11. Juli

SK Wernau

17. Armin Jatzek Gedächtnisturnier

Veranstalter: Schachklub Wernau

Termin: Samstag, 11. Juli 2015

Beginn: 10 Uhr (Anmeldeschluss 9.45 Uhr)

Ort: Quadrium (Stadthalle) in 73249 Wernau

Turnier: Schnellschachturnier mit 15 Minuten Bedenkzeit

Modus: 9 Runden Schweizer System

Startgeld: Erwachsene 13 Euro / Ermäßigte (Jugendliche, Studenten) 6 Euro / GM und IM startgeldfrei

Preisfonds: 750 Euro

Preise: 250 Euro plus Pokal / 100 / 75 / 50 / 30. Der erste Preis ist garantiert, die übrigen werden bei weniger als 50 Teilnehmern prozentual verringert.

Sonderpreise: DWZ bis einschließlich 1500 / 1700 / 1900 jeweils 40 / 25 / 15 Euro (bei mindestens 6 Teilnehmern pro Kategorie)

Voranmeldung: kontakt@sk-wernau.de

Verpflegung: Speisen und Getränke

Anfahrt: Quadrium in der Kirchheimer Straße 68 in 73249 Wernau, über A8 und B10 (Ausfahrt Wernau) bis zur Ortsmitte (Quadrium ist ausgeschildert)

Info: Hagen Stegmüller, Telefon 0151 1444 5391

11. Juli

Einladung zum

20. Altbacher Jugendpokal- und WAM-Turnier

1. Gruppe U08 bis U12 /
2. Gruppe U14 bis Erwachsene

Veranstalter: Schachverein Altbach e.V.

Termin: Samstag, 11. Juli 2015

Anmeldung von 09:15 bis 09:30 Uhr

Beginn 10:00 Uhr, Ende gegen 18:00 Uhr

Startgeld: 6 Euro

Modus

5 Runden Schweizer System, 60 Minuten Bedenkzeit je Spieler und Partie, mit Schreibpflicht (für alle, die Schreiben können) und DWZ-Auswertung!

U08-U12: = Württembergisches Jugendpokalturnier
Anmerkung: Es werden nur Kinder nach DWZ ausgewertet, die bereits Mitglied in einem Schachverein sind!

Preise

In den Altersklassen U12, U10 und U08 gibt es **Pokale** für die Sieger, Zweit- und Drittplatzierten.

01.01.2003 Die weiteren Teilnehmer erhalten **Sachpreise**.

Modus

U14-Aktive: 3 Runden jeden gegen jeden, in 4er-Gruppen nach DWZ, 90 Minuten Bedenkzeit je Spieler und Partie, mit Schreibpflicht und DWZ-Auswertung

Amateur-Meisterschaft (es dürfen auch jüngere Spieler an diesem Turnier teilnehmen).

Jugendliche U18 erhalten auf Wunsch einen DWZ-Joker in Höhe von 50, 100 oder 150 DWZ-Punkten, um in höhere Gruppen zu kommen.

Preise U14-Aktive: Pokale für die Gruppensieger, Medaillen für die Zweit- und Drittplatzierten. Der Sieger in Gruppe für jedes Alter 1 erhält zusätzlich 20 Euro Preisgeld.

Mannschaftswertung: Die beste Mannschaft bestehend aus den vier besten Spielern eines Vereins (unabhängig davon, in welchem Turnier diese antreten), erhält einen Pokal.

Verpflegung: Zweierlei Mittagessen (Saiten/Maultaschen, auch vegetarisch) und Getränke sind günstig erhältlich.

Spielort: 73776 Altbach, Esslinger Straße 106, Vereinszimmer und Sporthalle (Parkplatz Gemeindehalle)

Anfahrt: B10, Ausfahrt Altbach/Deizisau, über die Brücke nach Altbach, im Kreisverkehr die erste Ausfahrt (rechts abbiegen), gleich wieder rechts in den Parkplatz, am Ende davon ist die Sporthalle. Wir spielen in den verglasten Räumen. Vom *Bahnhof* sind es ca. 4 Minuten Fußweg (Richtung Plochingen gehen).

Teilnehmerbegrenzung: Beide Turniere sind auf jeweils 56 Teilnehmer begrenzt. Eine Voranmeldung per E-Mail bis zum 09. Juli wird darum dringend empfohlen, eine Teilnahme ist nur bei bestätigter Voranmeldung garantiert. Bitte Geburtsdatum, Verein, evtl. DWZ und das gewünschte Turnier angeben.

Voranmeldung, Informationen: Alexander Hande, Drosselweg 30, 70734 Fellbach, alex (ät) svw.info, Telefon: 0711/50452094

18. Juli

7. Sommer-Schnellschachturnier

18. Juli 2015 im Schwabengarten

50 Jahre SC Leinfelden Jubiläumsturnier !

Preise: 1. Platz 300 Euro; 2. Platz 150 Euro; 3. Platz 100 Euro; 4. Platz 50 Euro

Sonderpreise: Je 25 Euro + Medaille für:
DWZ < 2000, <1800, < 1600, <1400
bester Jugendlicher (1997 u. jünger), bester Senior (1955 u. älter), beste Dame
Die Sonderpreise werden ab 5 Teilnehmern je Kategorie vergeben.
Keine Doppelpreise; bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung.
Der erste Preis ist garantiert, die weiteren ab 5 Teilnehmern.
Pokal für den besten Spieler aus L.E. (wohnhaft in L.E. oder Mitglied bei SC Leinfelden/SC Stetten)
Die Medaillen und Pokale werden von der KSK Esslingen-Nürtingen gestiftet
Medaille für: DWZ < 1200, ohne DWZ, bester Jugendlicher U12, U10

Teilnehmer: Maximal 80 Teilnehmer, es entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung

Startgeld: Bei Voranmeldung bis zum 13. Juli 2015: Erwachsene 10 €, Jugendliche 5 €
Danach: Erwachsene 12 €, Jugendliche 6 €
Titelträger (GM, IM, WGM, WIM) startgeldfrei

Anmeldung: Frank Gehringer
07117547483; gehringerfus@gmx.de
Anmeldeschluss 18.07.2015 10:15 Uhr

Veranstalter: SC Leinfelden e.V.;
Homepage: www.sc-leinfelden.de

Spielort: Schwabengarten, Stuttgarter Str. 80, 70771 Leinfelden

Termin: Samstag, 18. Juli 2015 Beginn: 10.30 Uhr

Modus: 9 Runden nach CH-System mit Computerauslösung, Bedenkzeit 15 Min. pro Spieler, Fide-Schnellschachregeln.

19. Juli

27. Weiler Open Schnellschachturnier

Veranstalter: Schachfreunde Dornstetten-Pfalzgrafenweiler e.V.

Spielort: Bürgerhaus Herzogsweiler, Herzogstr. 25, 72285 Pfalzgrafenweiler-Herzogsweiler, an der B 28 zwischen Freudenstadt und Altensteig

Termin: Sonntag, 19 Juli 2015, Beginn 10.00 Uhr

Modus: 9 Runden Schweizer System, Bedenkzeit 15 Min. je Spieler.
Bei Punktegleichheit entscheidet die Buchholzwertung.

Startgeld: Erwachsene 10 Euro, Jugendliche 7 Euro

Preise: **Platz 1: 120 Euro (garantiert!)**
Platz 2 -5: 80 / 60 / 40 / 20
Die Preise ab dem 2. Platz sind ab 50 Teilnehmern garantiert. Weitere Geldpreise bei mind. 5 Teilnehmern je Gruppe:
- die beste Dame, - der beste Jugendliche (Stichtag 01.01.97), - der beste Senior (Stichtag männl. 01.01.55, weibl. 01.01.60), - der beste mit DWZ unter 1400, 1600, 1800 und 2000 Punkten. Keine Doppelpreise.

Anmeldung: Am Turniertag von 9.00 bis 09.45 Uhr. Das Turnier ist auf 70 Spieler begrenzt. Voranmeldungen per E-Mail auch Tel. erwünscht.

Info: Thomas Klaiß, Theodor-Heuss-Str. 20, 72178 Waldachtal, Tel. 07443/5625, E-Mail: [pfalzgrafenweiler\(at\)schachvereine.de](mailto:pfalzgrafenweiler(at)schachvereine.de)

Verpflegung: Für preiswerte Speisen sowie Getränke ist gesorgt!

ab 30. Juli

4. Biberacher Schach-Sommer 2015



Die Schachfreunde Heilbronn-Biberach starten am 31. Juli 2015 wieder den „Biberacher Schach-Sommer“. Wir bieten die Möglichkeit, auch in der „Saure-Gurken-Zeit“ der Sommerferien attraktives Schach zu spielen. Der außergewöhnliche Modus macht das Turnier gerade auch für Urlauber interessant.

In die Gesamtwertung kommen die drei besten Runden (Prozentwertung).

Termine:

Abwechselnd werden insgesamt sieben Schnell- und Blitzturniere (4x Schnellschach, 3x Blitzschach) gespielt. Der Biberacher Schach-Sommer 2014 beginnt am 31. Juli mit einem 15 Min.-Schnellschachturnier, es folgt ein Blitzturnier am 7. August usw.

Spielmodus:

Schweizer System, 7 Runden bei Schnellschach bzw. 15 Runden bei Blitzschach

Bedenkzeit:

15 Minuten (Schnellschach) bzw. 5 Minuten (Blitzschach)

Ort:

Grundschule Heilbronn-Biberach, Bibersteige 9, 74078 Heilbronn-Biberach, Vereinseingang (neben Hallenbad), 2. Etage rechts (**neues Spiellokal!**)

Uhrzeit:

Beginn ist jeweils um 19:45 Uhr. Anmeldeschluss 19:30 Uhr.

Startgeld:

3 Euro (1,50 Euro für Jugendliche) pro Abend. Wer die Startgelder für vier Abende bezahlt hat, spielt an den folgenden Abenden startgeldfrei.

Preise:

30%, 20%, 10% der eingegangenen Startgelder für die drei Erstplatzierten der Gesamtwertung.

Zusätzlich gibt es 10% der eingegangenen Startgelder in folgenden vier DWZ*-Ratinggruppen: DWZ 1700-1899, DWZ 1500-1699, DWZ 1300-1499, DWZ unter 1300.

Keine Doppelpreise. Würde einem Teilnehmer mehr als ein Preis zustehen, so wird in folgender Reihenfolge zugeordnet: Erst Gesamtwertung dann DWZ. Der jeweils Nächstplatzierte in der Gruppe erhält dann den vakanten Gruppenpreis.

Voraussetzung für die Gruppenpreise: mindestens 5 Teilnehmer/innen pro Gruppe.

Weitere Informationen:

Für preiswerte Getränke ist gesorgt. Die Startplätze sind begrenzt.

*Maßgeblich für die DWZ sind die vom Württembergischen bzw. Deutschen Schachbund veröffentlichten aktuellen

Wertungszahlen an dem Tag, an dem jemand in das Turnier einsteigt. DWZ-Preise können nur Spieler mit

einer gültigen Wertungszahl gewinnen. Spieler ohne DWZ können allerdings von der Turnierleitung nach eigenem

Ermessen einer Ratinggruppe zugeteilt werden, wenn ihre Spielstärke hinlänglich bekannt ist.

9. August

SK Markdorf e.V.

18. Gehrenberg Schnellschach Open

TERMIN

Sonntag, 9. August 2015

SPIELORT

Stadthalle Markdorf, Bussenstr.2, D-88677 Markdorf

MODUS

7 Runden CH-System, 20 min + 5 sec pro Zug

STARTGELD

Bei Voranmeldung 12 €, Jugendliche 7 € (ohne Voranmeldung 15 €, Jugendliche 9 €) GM und IM startgeldfrei

PREISE

EUR 200 + Wanderpokal / 150 / 100 / 70 / 50
Sonderpreise für:

Bester Jugendlicher (Jhrg. 1997-99)

Bester Schüler (Jhrg. 2000 und jünger)

beste Dame, bester Senior (Jhrg. 1955 und älter)

Rating Preise für:

DWZ unter 1500, DWZ unter 1700,

DWZ unter 1900

Bei Punktgleichheit erfolgt Preisverteilung nach Hort-System, sonst nach Buchholz.

Preise garantiert ab 60 Teilnehmern!

ANMELDUNG

Voranmeldung bis 4.8.2015 durch Überweisung des Startgeldes auf das Konto des Schachklub Markdorf:

IBAN: DE91690517250002015618, bei

Sparkasse Salem-Heiligenberg

BIC: SOLADES1SAL

mit Angabe von Name, Verein, Geburtsjahr.

Anmeldung und Anwesenheitskontrolle

bis 9:15 Uhr am Turniertag

BEWIRTUNG

Für preisgünstige Verpflegung ist gesorgt.

INFO

Dr. Dieter Knödler, Gaussweg 11,
78467 Konstanz

Tel.: 07531-72239 (p) 0173 255 1052 (m)

E-mail: Dieter.Knoedler@web.de

Internet:

<http://skmarkdorf.schachvereine.de/schachopen/kmopen18.htm>**21. - 29. August**

31. Senioren-Schachturnier SG Vaihingen/Rohr e.V.

vom 21. Aug. bis 29. Aug. 2015

Teilnahmeberechtigt

Herren Jahrgang 1955 und älter,
Damen Jahrgang 1960 und älter

Anmeldung

Durch rechtzeitige Einzahlung des Startgeldes bis zum 7.8.2015 auf das unten angegebene Konto.

=> Name, Verein und DWZ bitte unbedingt angeben.

Maximal 56 Teilnehmer. Bei mehr als 56 zählt die Reihenfolge der Anmeldung, evtl. Abmeldungen spätestens 5

Tage vor Turnierbeginn.

Termine	Begrüßung am Freitag, 21. August 2015 um 14:30 Uhr Beginn der 1. Runde um 15 Uhr Beginn der 2. bis 9. Runde täglich ab 9 Uhr
Spielort	Im eigenen Vereinsheim mit Bewirtung Dürrolewangstr.65, 70565 Stuttgart-Rohr Tel. 0711 / 749585 nur während des Turniers Parkplätze sind ausreichend vorhanden
Modus	9 Runden Schweizer System, 2 Std 40 Züge, für den Rest 30 Minuten. Wartezeit 30 Minuten. Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung. (1 Streichwertung) Das Turnier wird DWZ ausgewertet.
Startgeld	30 € durch Einzahlung mit Angabe von ==> Name, Verein und DWZ BW Bank, IBAN: DE72600501017446743759, BIC: SOLADEST600, Kontoinhaber Gerhard Lauppe
Preise	150, 100, 2 x 50, 5 x 40 und 9 x 30 € für die ersten 18 Teilnehmer. Je 50 € und 30 € für die zwei besten Teilnehmer mit DWZ < 1600 und Nestoren (ab JG 1940). Sachpreise für die restlichen Teilnehmer. Keine Doppelpreise. Geldpreise sind bei mindestens 40 Teilnehmer garantiert, bei mehr als 40 Teilnehmer weitere Geldpreise.
Informationen	Gerhard Lauppe, Seerosenstr.60, 70563 Stuttgart Tel. 0711 / 7356883 E-Mail: schach@lauppe.name

11. - 13. September**43. ANKERTURNIER SIMMERSFELD**

11.-13.9.2015 (Letztes Ferienwochenende) im Gasthof Anker, 72226 Simmersfeld (Nordschwarzw.), Altensteigerstr.2, tel. 07484/361, Fax 07484/1515,

Homepage: www.anker-simmersfeld.de
e-mail: info@anker-simmersfeld.de

Modus:

! Gespielt werden 2-Stundenpartien ohne Zugbeschränkung.
! Durch die Gruppeneinteilung ist das Turnier für Anfänger (ab DWZ ca.600 oder ohne DWZ) bis zum Meisterkandidaten (bis DWZ ca.2300) gut geeignet. Erfahrungsgemäß findet sich stets für jede Spielstärke eine geeignete Gruppe.
! Die Teilnehmerzahl ist aus Platzgründen auf ca.60 beschränkt!
! Die Turniere werden nach DWZ ausgewertet!

Zeitplan:

Eintreffen Fr. bis 18 Uhr, 1.Runde: 19 Uhr,
Siegerehrung So. 17 Uhr.

Kosten:

Pauschalbucher Erw. 112.-/Ki. bis 12 J. 66.- Euro

(inkl. 2 Übernachtungen, Vollverpflegung)
Selbstbucher und Heimfahrer Erw. 56.-/Ki. bis 12 J. 41.- Euro (inkl. 2 Mittagessen mit Getränk). Einzelzimmer-Zuschlag 12.-
Turniergebühren werden keine erhoben.

Infos: Gasthof Anker, s.o.**Anfahrt:**

Pforzheim (B294) oder Herrenberg (B28) jeweils Richtung Freudenstadt.

11.-13. September**43. ANKERTURNIER SIMMERSFELD**

11.-13.9.2015 (Letztes Ferienwochenende)
im Gasthof Anker,

72226 Simmersfeld (Nordschwarzw.),
Altensteigerstr.2, Tel. 07484/361, Fax 07484/1515,

Homepage: www.anker-simmersfeld.de

E-Mail: info@anker-simmersfeld.de

Modus:

! Gespielt werden 2-Stundenpartien ohne Zugbeschränkung.
! Durch die Gruppeneinteilung ist das Turnier für Anfänger (ab DWZ ca.600 oder ohne DWZ) bis zum Meisterkandidaten (bis DWZ ca.2300) gut geeignet. Erfahrungsgemäß findet sich stets für jede Spielstärke eine geeignete Gruppe.
! Die Teilnehmerzahl ist aus Platzgründen auf ca.60 beschränkt!
! Die Turniere werden nach DWZ ausgewertet!

Zeitplan:

Eintreffen Fr. bis 18 Uhr, 1.Runde: 19 Uhr,
Siegerehrung So. 17 Uhr.

Kosten:

Pauschalbucher Erw. 112.-/Ki. bis 12 J. 66.- Euro (inkl. 2 Übernachtungen, Vollverpflegung)
Selbstbucher und Heimfahrer Erw. 56.-/Ki. bis 12 J. 41.- Euro (inkl. 2 Mittagessen mit Getränk). Einzelzimmer-Zuschlag 12.-
Turniergebühren werden keine erhoben.

Infos: Gasthof Anker, s.o.**Anfahrt:**

Pforzheim (B294) oder Herrenberg (B28) jeweils Richtung Freudenstadt.

13. September

Sportvereinigung
Rommelshausen e.V.
...gemeinsam in die Zukunft!

Römer Schach-Sommer 2015

**unter der Schirmherrschaft von Stefan Altenberger,
Bürgermeister von Kernen**

Die SpVgg Rommelshausen lädt Mitte September zum vierten Mal zum Römer Schach-Sommer ein. Das 4. Römer Jugend-Pokalturnier für U8, U10 und U12-Kinder wird als Württembergisches Jugend-Pokalturnier ausgetragen. Die 4. Römer Amateurmeisterschaft richtet sich an alle Schachfreunde, die an einem Tag ein Turnier mit DWZ-Auswertung auf ihrem Spielstärke-Niveau spielen wollen.

Veranstalter:

SpVgg Rommelshausen, Abt. Schach

Datum:

Sonntag, 13.09.2015

Austragungsort:

Sporthalle, Kelterstraße 82,

Info/Anmeldung:

71394 Kernen-Rommelshausen
RoemerSchachsommer2015@svw.info

4. Römer Jugend-Pokalturnier 2015

Turnier-Modus:

Württembergisches Jugendpokalturnier mit 5 Runden nach Schweizer System. Die Bedenkzeit beträgt 60 Minuten pro Partie und Spieler. Es besteht Schreibpflicht. Das Turnier wird nach DWZ ausgewertet. Gemäß der Spielordnung der WSJ können am Turniertag einzelne Altersklassen in einem Turnier zusammengefasst werden.

Stichtage, Anmeldeschluss und Spielbeginn des Turniers:

Stichtage: U12: 01.01.2004 und jünger, U10: 01.01.2006 und jünger, und U8: 01.01.2008 und jünger, Anmeldeschluss ist um 8:45 Uhr, Spielbeginn am **13.09.2015** um 9.00 Uhr.

Pokale und Preise:

Je drei Pokale für die Sieger in den Altersklassen U8, U10 und U12, je einen Pokal für die beste Spielerin in den Altersklassen U8, U10 und U12, Sach- und Trostpreise

Startgeld: 8,00 € mit Voranmeldung bis 10.09.2015,
10,00 € ohne Voranmeldung

Anmeldung unter

RoemerSchachsommer2015@svw.info erbeten.

4. Römer Amateurmeisterschaft 2015

Turnier-Modus:

Das Turnier gehört zur Württembergischen Amateurmeisterschaft. Gemäß der Startrangliste aller Teilnehmer werden Vierergruppen gleicher Spielstärke gebildet. Innerhalb jeder Vierergruppen wird ein Rundenturnier gespielt. Die Bedenkzeit beträgt 90 Minuten pro Partie und Spieler. Es besteht Schreibpflicht. Das Turnier wird nach DWZ ausgewertet. Jugendliche U18 (Stichtag: 01.01.1998 und jünger) erhalten auf Wunsch einen DWZ-Joker in Höhe von 50, 100 oder 150 DWZ-Punkten, mit dem sie sich entsprechend höher in die Startrangliste einordnen können.

Anmeldeschluss und Spielbeginn des Turniers:

Anmeldeschluss ist um 8:45 Uhr, Spielbeginn am **13.09.2015** um 9.00 Uhr.

Pokale und Preise:

Pokale für alle Gruppensieger, Medaillen für alle Zweit- und Drittplatzierten, kleine Preise

Startgeld: 10,00 € mit Voranmeldung bis 10.09.2015,
12,00 € ohne Voranmeldung

Anmeldung unter

RoemerSchachsommer2015@svw.info erbeten

ab 25. September

13. Offene Ingersheimer Blitzmeisterschaft



Veranstalter: Schachclub Ingersheim e.V.

Termine: jeweils freitags ab **20:30 Uhr**

**25.09.2015, 30.10.2015, 18.12.2015,
05.02.2016, 04.03.2016, 15.04.2016,
03.06.2016, 08.07.2016**

Spielort: 74379 Ingersheim,
Ortsteil Kleiningersheim
Rathaus, Hauptstraße 37

- Modus:**
- 8 Blitzturniere jeder gegen jeden
 - Bedenkzeit 5 Minuten je Spieler/Partie
 - für den 1. Platz gibt es 10 Pkt., 2. Platz – 9 Pkt. usw.
 - am Ende gewinnt der Spieler mit den meisten Punkten
 - die zwei schlechtesten Ergebnisse werden gestrichen
 - es gelten die FIDE Blitzschachregeln

Startgeld: wird nicht erhoben

Preise: Die Plätze 1-3 erhalten einen Sachpreis.

Turnierleitung Harald Engel

und Infos: ☎ 0179 4079088

✉ turniere@scingersheim.de

🌐 www.scingersheim.de

26. September

Familien-Meisterschaft 2015

15. Offene Deutsche Familien-Schachmeisterschaft und 6. Offene Baden-Württembergische Familien- Schachmeisterschaft

am 26.Sep. 2015
Baden-Baden
Kulturhaus LA8



- Ausrichter:** Schachzentrum Baden-Baden + OSG Baden-Baden
- Veranstalter:** Deutscher Schachbund + Badischer Schachverband
- Modus:** 7 Runden CH-System, 15 min/Partie
- Turnierort:** Kristallsaal des Kulturhauses LA8, Lichtentaler Allee 8, 76530 Baden-Baden
- Teilnehmer:** Mannschaften aus 2 Spielern, die miteinander verwandt sein müssen
- Termine:** Einschreibung am 26.9.2015 von 11 bis 12.30 Uhr Start um 13 Uhr
Siegerehrung gegen 17.30 Uhr
- Startgeld:** Je Team 15 EUR (Voranmeldung: 10 EUR), bar vor Ort
- Preise:** Pokale, Trophäen, Urkunden und diverse Sachpreise für Sieger und Platzierte; Sonderpreise für verschiedene Kategorien nach Verwandtschaftsgrad
- Homepage:** www.schachzentrum-baden-baden.de/?p=2920
Auf der Homepage finden Sie alle Einzelheiten.
- Anmeldung:** Voranmeldung per E-Mail unter Angabe von Namen, Vornamen, Verwandtschaftsverhältnis, Adresse, Verein an Markus Keller, mkeller@grenkestiftung.de Persönliche Registrierung vor Ort am 26.9.2015 zwischen 11 und 12.30 Uhr
- Hotels:** Siehe Hinweis auf der Homepage
- Kontakt:** Dr. Markus Keller, Tel. 07221 500 796 23.
E-Mail: mkeller@grenkestiftung.de
und Walter Pungartnik, DSB-Breitenschachreferent,
E-Mail: w.pungartnik@online.de

3. Oktober**12. Ingersheimer
Tandemturnier 2015**

- Veranstalter:** Schachclub Ingersheim e.V.
Termin: Freitag, den **03.10.2015**
10:30 - 16:30 Uhr
Spielort: 74379 Ingersheim, Ortsteil Kleiningersheim
 Vereinsheim Schönblick
Modus:
 - Rundensystem mit Bedenkzeit 5 Minuten je Spieler/Partie
 - Es gelten die Ingersheimer Tandem-Regeln
 - Reihenfolge bei Punktgleichheit nach Sonneborn-Berger**Meldeschluss:** Voranmeldungen bis 27.09:
 tandem@scingersheim.de
 Anmeldungen auch am Turniertag möglich.
 Alle Mannschaften müssen am Turniertag bis 9:30 Uhr eine Anmeldung ausfüllen.
Startgeld: 10 Euro pro Team bei Voranmeldung
 12 Euro am Turniertag
 Startgeld ist am Turniertag zu bezahlen.
Preise:

1. Platz	100 Euro + Pokal
2. Platz	70 Euro
3. Platz	50 Euro
4. Platz	30 Euro
5. Platz	20 Euro
Ø-DWZ <1800	30 Euro
Ø-DWZ <1400	20 Euro

 Zwei Sonderpreise werden verlost
Hinweise: Spieler im Team müssen nicht vom gleichen Verein sein
Turnierleitung Daniel Jehle
und Infos: ☎ 0160/1273424
 ✉ tandem@scingersheim.de
 🌐 www.scingersheim.de

ab 9. Oktober**11. Ingersheimer
Schlossberg-Cup
2015/2016**

- Veranstalter:** Schachclub Ingersheim e.V.
Termine: jeweils freitags ab **20:30 Uhr**
09.10.2015, 13.11.2015, 04.12.2015,
22.01.2016, 19.02.2016, 18.03.2016,
29.04.2016
 Partien können mit Absprache des Gegners nur nach vorne verlegt werden!
Spielort: 74379 Ingersheim
 Ortsteil Kleiningersheim
 Rathaus, Hauptstraße 37
Modus:
 - 7 Runden Schweizer System
 - Bedenkzeit 1 Std. je Spieler/Partie
 - Reihenfolge bei Punktgleichheit nach Buchholz**Meldeschluss:** Voranmeldung per E-Mail
 oder am Freitag, den 09.10.2015 bis 20:15 Uhr
Startgeld: 6 Euro pro Teilnehmer
Reuegeld: 10 Euro pro Teilnehmer
 Bei einmaligem Fehlen verfällt die Hälfte des Reuegeldes.
Preise:

1. Platz	40 Euro + Wanderpokal
2. Platz	30 Euro
3. Platz	20 Euro
4.+5. Platz	Sachpreise

 (Geldpreise ab 15 Teilnehmern garantiert)
Turnierleitung Armin Schuch
und Infos: ☎ 0179 4079088
 ✉ turniere@scingersheim.de
 🌐 www.scingersheim.de



**Ende redaktioneller Teil
Schachzeitung Württemberg**